

# Meister **BRIEF**



4 € · G 14484



ZEITSCHRIFT DER KREISHANDWERKERSCHAFT METTMANN

## **Editorial**

Zwischen vorgefasst und aufgeschlossen

## **Handwerk aktuell**

Aktionstag der Wirtschaft

## **Aus KH und Innungen**

20 Jahre Handwerkerkreis Erkrath

## **Recht und Finanzen**

Ab 01.01.2018: Neuregelung bei der Abschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern

**DAS HANDBWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**6.2017**  
22. Jahrgang

**Mit Top-Service durch das Jahr.  
Jederzeit. An jedem Ort.  
Die Onlinefiliale der IKK classic.**

**Alles Gute für 2018.**

Jetzt registrieren unter [meine.ikk-classic.de](http://meine.ikk-classic.de)  
Kostenlose IKK-Servicehotline: 0800 455 1111

 **ikk classic**  
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

**Offizielle Zeitschrift der  
Kreishandwerkerschaft Mettmann****Herausgeber:**

Kreishandwerkerschaft Mettmann  
Emil-Beerli-Straße 10  
40822 Mettmann  
Tel.: (02104)9553-0  
Fax: (02104)9553-50  
eMail: info@handwerk-me.de  
www.handwerk-me.de

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Martin Lindemann  
Erscheinungsweise:  
Zweimonatlich, beginnend  
im Januar eines jeden Jahres.

**Verlag:**

Image Text Verlagsgesellschaft mbH  
Deelener Straße 21-23  
41569 Rommerskirchen (Widdeshoven)  
Tel.: (02183)334  
Fax: (02183)417797  
eMail: mailbox@image-text.de  
www.image-text.de

**Geschäftsführung:**

Lutz Stickel  
stickel@image-text.de

**Redaktion:**

Georg Maria Balsen  
Tel.: (02183)334 | balsen@image-text.de

**Vertriebsleitung:**

Wolfgang Thielen  
Tel.: (02183)417623 | thielen@image-text.de

**Anzeigenberatung:**

Stefan Nehlsen (verantwortlich)  
Tel.: (02183)416521 | nehlsen@image-text.de

**Anzeigendisposition:**

Monika Schütz  
Tel.: (02183)334 | schuetz@image-text.de

**Grafik:**

Nina Kockelkoren (verantwortlich)  
Tel.: (02183)334 | kockelkoren@image-text.de  
Jan Wosnitza  
Tel.: (02183)334 | wosnitza@image-text.de

**Controlling:**

Gaby Stickel  
Tel.: (02183)334 | gaby.stickel@image-text.de

**Fotos:**

Martin Lindemann

**Druck:**

Druckerei Jakobs GmbH,  
Hückelhoven



Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

**Bezugspreis:**

Einzelpreis pro Heft € 4,-  
Jahresbezugspreis € 24,-

Der Bezugspreis wird mit dem Mitgliedsbeitrag der Kreishandwerkerschaft erhoben. Der Vertrieb erfolgt per Postversand. Keine Haftung bei Nichtlieferung wegen höherer Gewalt.

**EDITORIAL**

Zwischen vorgefasst und aufgeschlossen . . . 4

**HANDWERK AKTUELL**

Aktionstag der Wirtschaft . . . . . 6

Neuer Landesbeirat Nordrhein  
nimmt seine Arbeit auf . . . . . 8

ZDH-Flyer – eine Reihe interessanter  
Kompaktinformationen als E-Magazine . . . 8

Gesundheitstag in der  
Martin Lammermann GmbH . . . . . 9

Kitas können noch mitmachen:  
„Kleine Hände, große Zukunft!“ . . . . . 9

Technologietransferpreis 2017:  
Erfindungen mit Erfolgsgarantie . . . . . 10

Größte Oppositionsfraktion geht  
Stärkungskurs zugunsten der  
Berufsschulen mit . . . . . 11

Gut hundert Tage neue Landesregierung:  
Handwerk NRW zieht Zwischenbilanz . . 12

handwerk magazin zeichnete  
die Unternehmerfrauen 2017 aus . . . . . 14

Bau- und Ausbauverbände  
koordinieren Tarifpolitik . . . . . 14

Zuhause sicher . . . . . 16

**AUS KH UND INNUNGEN**

Mettmanner Schreinerei Heidenreich:  
300 sehr gute Kundenbewertungen . . 26

Was feines von Fein . . . . . 26

Lichttest im Autohaus Gierten . . . . . 27

Jubiläen und neue Innungsmitglieder . . 27

20 Jahre Handwerkerkreis Erkrath . . . 28

Rollladen- und Sonnenschutztechniker  
zu Gast bei StreetScooter . . . . . 29

SHK-Versammlung  
auf ehemaligem Rittergut . . . . . 29

Ukrainische Gäste von  
Maler Doege beeindruckt . . . . . 29

**RECHT UND FINANZEN**

Neuregelung bei der Abschreibung von  
geringwertigen Wirtschaftsgütern . . . 30

Kassen-Nachschau ab 01.01.2018 . . . 30

Sonderausgabenabzug bei der  
Vermögensübergabe gegen  
Versorgungsleistungen . . . . . 31

Bei Einnahmen-Überschuss-Rechnung  
und offener Ladenkasse: Anforderungen  
an die Aufzeichnungen . . . . . 31

Künstlersozialabgabe auch für GmbH-  
Gesellschafter-Geschäftsführer? . . . . . 32

Das neue Transparenzregister . . . . . 32

**SPEZIAL**

Friseur-Obermeister  
Uwe Ranke lud ein:  
Friseurtreff . . . . . 34

Gemeinsam das  
Friseurhandwerk stärken . . . . . 36

Keine Sonderwege  
in der Friseurausbildung . . . . . 37

Zentralverband des Deutschen Friseur-  
handwerks und Pivot Point starten  
Kooperation: Gemeinsam für Qualität  
und Professionalität . . . . . 37

**TITELBILD**

Jetzt geht das wieder los in den Blumen-  
geschäften und Gartencentern – hier  
arrangiert in Haan.



Foto: Martin Lindemann

# Zwischen vorgefasst und aufgeschlossen

Schon bald ist wieder die Weihnachtsgeschichte en vogue, die viel mehr sein kann als biblische Folklore oder perfekt kommerzialisiertes Kindermärchen. Für mich ist sie auch eine Parabel über allzu menschliche Einstellungen und Handlungen im weiten Spektrum zwischen einerseits rütelstest vorgefassten und andererseits weit aufgeschlossenen Attitüden, zwischen Herodes einerseits und Hirten oder drei Weisen andererseits.

So betrachtet ist das eine zeitlose Geschichte, die immer wieder zur Aufführung taugt, von der Bühne herab auch durchaus Einsichten bewirkt, deren Halbwertszeit aber selten mehr als ein paar Stunden anhält; das wirkliche Leben spielt halt nicht im Schauspielhaus oder auf der Kinoleinwand.

Wir alle kennen dafür und – je nach Standpunkt – vergewissern oder reiben uns jeden Tag aufs Neue, aber oft zunächst unmerklich an reichlich vielen Beispielen. Ein paar banale Kostproben aus dem Handwerk mögen genügen:

Innungsmitglied werden oder Innungsversammlungen besuchen? Langweilige und obendrein teure Zeitverschwendung; alles Wichtige liefert das Internet; vom Kollegengespräch profitiere ich nicht; und Innung, Kammer oder Verband richten

sowieso nichts aus gegen die Politik und den Rest der Welt.

Mit Kollegen kooperieren? Lieber nicht, ich kann allein und setze doch nicht meine Unabhängigkeit aufs Spiel.

Aktiv nach guten Lehrstellenbewerbern suchen, dafür sogar in Schulen oder auf Ausbildungsbörsen gehen? Keine Zeit, darum sollen sich Innung, Schulen und Arbeitsagentur kümmern; und wenn sich niemand bewirbt, bilde ich eben nicht aus.

Lehrlinge wirklich respektieren und fair behandeln, begleiten und fördern, regelmäßig und offen mit ihnen sprechen? Ja schon, aber nur, wenn sie erst einmal spüren, viel leisten und nicht auf die Uhr schauen; schließlich ist Handwerk kein Wunschkonzert, die Ausbildung teuer und die Berufsschule auch nicht so wichtig.

Marketing und Kundenorientierung, Digitalisierung oder Energiewende, Personalentwicklung und Mitarbeiterbindung, Ehrenamt? Alles schön und gut, aber auch

ziemlich überbewertet und für meinen kleinen Betrieb nicht so wichtig.

Natürlich ist das alles zugespitzt, hat aber leider immer noch keinen Seltenheitswert und könnte mit weiteren, durchaus noch tiefer reichenden Stichworten verlängert werden. Richtig ist sicher auch, dass vorgefasste Einstellungen einerseits ein bisschen wie Leitplanken bei der Orientierung in einer komplizierten Umgebung helfen können, und andererseits grenzenlose Aufgeschlossenheit allem und jedem gegenüber auch keine angemessene Haltung sein und gute Lösungen nicht befördern kann. Aber ein Aufrütteln beinharder Standpunkte und verfestigter Gewohnheiten und eine größere Unbefangenheit und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem, Ungewohntem würde uns allen, auch und vor allem im Handwerk, sicher gut tun. Das hat nicht zuletzt auch mit der Glaubwürdigkeit unseres Wirtschaftsbereichs zu tun, der auf seine Anpassungsfähigkeit, Leistungsfähigkeit, Qualität und Sozialkompetenz große Stücke hält.

Zugleich im Namen unserer Obermeister und unseres gesamten Teams wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine wenigstens etwas entspannte Adventszeit, frohe Weihnachten und einen unbeschwerten „Rutsch“ hinein in ein möglichst gutes neues Jahr.



*M. Lindemann*

**Martin Lindemann**

– Hauptgeschäftsführer –

## Kreishandwerkerschaft pausiert „zwischen den Jahren“

Auch in diesem Jahr soll das Geschäftsstellenteam der Kreishandwerkerschaft Gelegenheit haben, um Weihnachten ein paar Stunden mehr der Familie zu widmen.

Deshalb bleibt die Geschäftsstelle von Montag, 25. Dezember, bis einschließlich Neujahr, Montag, 01. Januar 2018, geschlossen. Am Dienstag, 02. Januar 2018 sind wir dann wieder für Sie da. Wir bitten unsere Mitgliedsbetriebe um Verständnis für diese kleine Weihnachtspause und um rechtzeitige Kontaktaufnahme vor Weihnachten in allen betrieblichen Angelegenheiten mit Fristsetzung (Forderungen, Kündigungsfristen, Arbeitsgerichtstermine).



## Verjährung droht

Am 31.12.2017 werden, wie schon in den Vorjahren, Milliardenbeträge verjähren, weil Gläubiger sich gutmütig verträsten ließen oder aber an Verjährung nicht dachten.

Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend, Ihre Forderungsbestände daraufhin zu überprüfen, ob Verjährung zum 31.12.2017 droht. Die Verjährungsfrist beträgt seit dem 1.1.2002 für alle Rechnungen nunmehr drei Jahre, betrifft also jetzt Vergütungsansprüche, die im Jahr 2014 fällig geworden sind. Dabei besteht kein Unterschied mehr, ob der Kunde eine Privatperson oder ein Unternehmer ist.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Kreishandwerkerschaft (02104 9553-23 - Anja Becker)

## Direkt gewählt geht's meistens schneller

Unsere Durchwahlen im Haus des Handwerks auf einen Blick. E-Mail: [info@handwerk-me.de](mailto:info@handwerk-me.de) – und wenn Sie „info“ durch einen Nachnamen aus unserem Team ersetzen, kommt Ihr E-Mail direkt an der richtigen Stelle an.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie in unserem Zeitfenster für die individuellen Mittagspausen in der Geschäftsstelle zwischen 12 Uhr und 14 Uhr ein Team-Mitglied für kurze Zeit nicht erreichen bzw. antreffen.

### Zentrale

- » Heike Wallborn 02104/9553-0
- » Alyssa Baus (Auszubildende) 02104/9553-32

### Hauptgeschäftsführer

- » Martin Lindemann 02104/9553-10

### Sekretariat

- » Heike Wallborn 02104/9553-11

### Handwerksrolle

- » Margarethe Kirsch 02104/9553-12

### Rechtsabteilung

- » André Schnelle 02104/9553-20

### Sekretariat

- » Melanie Pernik 02104/9553-21
- » Anja Becker (Inkasso/vormittags) 02104/9553-23

### Berufsbildung / Abteilungsleitung

- » Gabriele Leßel 02104/9553-30

### Ausbildung, ÜBL, Prüfungen

- » Lubov Spitzer (vormittags) 02104/9553-22
- » Angela Reinecke (vormittags) 02104/9553-33
- » Bernhard Hahn (auch AU/SP) 02104/9553-34

### Berufsvorbereitung

- » Renate Schiparowski-Kürner 02104/9553-36
- » Christian Humberg 02104/9553-37
- » Björn Weidmann 02104/9553-38

### Kasse/Buchhaltung

- » Claudia Hachmann (vormittags) 02104/9553-42
- » Regina Müller-Keddouh 02104/9553-41
- » KH-Fax 02104/9553-50

### Lehrwerkstätten

- |          |                               |               |
|----------|-------------------------------|---------------|
| Kfz      | » Frank Schumacher            | 02104/9553-61 |
|          | » Lothar Boschen              | 02104/9553-62 |
| Tischler | » Carsten Hinnenthal          | 02104/9553-65 |
| Metall   | » Roland Derwell              | 02104/9553-70 |
| Elektro  | » Kai-Axel Hartmann           | 02104/9553-76 |
| Maler    | » Rainer Schäfer              | 02104/9553-85 |
|          | » Ralf Heinz Weber            | 02104/9553-86 |
| Friseure | » <i>Zurzeit</i> Jasmin Ewald | 02104/9553-80 |

# Aktionstag der Wirtschaft

Auch für den Aktionstag der Wirtschaft in Mettmann gilt sprichwörtlich, dass aller guten Dinge drei sind: Mehr als 40 Unternehmen, Freiberufler und Organisationen aus der Wirtschaft der Kreisstadt haben bei der dritten Auflage dieser fabelhaften Aktion rund 40 Projekte für 21 gemeinnützige Vereine und Einrichtungen gestemmt und bei der gemeinsamen Arbeit wieder viel Freude gehabt und verbreitet. Unsere Bilder zeigen nur einen Teil davon.





# Neuer Landesbeirat Nordrhein nimmt seine Arbeit auf



Am 13.10.2017 kam der Landesbeirat Nordrhein zu seiner konstituierenden Sitzung in Bergisch Gladbach zusammen. Als erstes wurden die alternierenden Vorsitzenden gewählt, die keine Unbekannten sind: Für die Arbeitgeberseite wurde Hans-Peter Wollseifer, Präsident der Handwerkskammer zu Köln und Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks, und für die Arbeitnehmerseite Bert Römer, ehemaliger Gewerkschaftssekretär der IG Metall, gewählt. Beide hatten das Amt schon bisher inne.

Dem neuen Landesbeirat gehören zudem fünf neue Mitglieder an: Für die Arbeitnehmerseite Hermann Josef Kramer (Gewerkschaft der Sozialversicherung), Marijana Vukasovic (IG Metall), Christiane Saboldt (Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten) und Helmut Stumpf (verdi), für die Arbeitgeberseite Dr. Karl-Josef Bierth (Vorstandsmitglied der Signal Iduna Gruppe). „Der Landesbeirat stärkt nicht nur den regionalen Bezug der IKK



Bert Römer und Hans-Peter Wollseifer verabschiedeten Josef Bacher, Josef Baldowe, Roland Geller und Herbert Hirtz, die als Zeichen der Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die „Goldene IKK-Ehrennadel“ überreicht bekamen

classic, sondern ist auch ein wichtiges Bindeglied zum IKK-Verwaltungsrat. Er sorgt dafür - insbesondere durch seine Erfahrung aus dem regionalen politischen Leben, dem Handwerk und der

Wirtschaft - dass die Interessen der Versicherten und Arbeitgeber aus Nordrhein in die Entscheidungen des Verwaltungsrats einfließen und berücksichtigt werden“, betonte der alternierende Vorsitzende Bert Römer. „Dabei wird er vom großen ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder getragen, was heute nicht mehr selbstverständlich ist und hierfür möchte ich mich einmal ausdrücklich bedanken“, so Landesgeschäftsführer Thomas Lamberg. In diesem Sinne wurden anschließend auch einige Mitglieder, die dieses Jahr aus dem Landesbeirat ausgeschieden sind, geehrt. Bert Römer und Hans-Peter Wollseifer verabschiedeten Josef Bacher, Josef Baldowe, Roland Geller und Herbert Hirtz, die als Zeichen der Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die „Goldene IKK-Ehrennadel“ überreicht bekamen. Der Landesbeirat in Nordrhein besteht insgesamt aus 30 Versicherten- und Arbeitgebervertretern in paritätischer Besetzung. Er tagt regulär zweimal im Jahr.

## ZDH-Flyer – eine Reihe interessanter Kompaktinformationen als E-Magazine

Unter der Internetadresse <https://www.zdh.de/presse/publikationen/info-flyer/> hat der Zentralverband des Deutschen Handwerks eine Reihe kompakter Informationen zu betriebsrelevanten Themen veröffentlicht, die als E-Magazine heruntergeladen werden können. Aktuelle Flyer befassen sich beispielsweise mit dem neuen Mängelgewährleistungs- und Bauvertragsrecht, mit der Gewerbeabfallverordnung, mit der Betriebsrentenreform, mit der Rentenversicherungspflicht für selbstständige Handwerker und mit dem Steuerbonus für Handwerkerleistungen.



**Mettmanner Betrieb macht sich fit für die Zukunft -**

# Gesundheitstag in der Martin Lammermann GmbH

Die „Martin Lammermann GmbH“ (Elektrotechnik-Industrietechnik-Datentechnik) auf der Marie-Curie-Straße in Mettmann hat schon immer besonderen Wert auf die Qualität seiner Leistungen und nicht zuletzt auf seine Mitarbeiter gelegt. Der Grund dafür ist einfach: „Meine Mitarbeiter sind der Schlüssel für den Erfolg des Unternehmens, darum möchte ich, dass es ihnen gut geht. Nur so können wir auf Dauer unseren hohen Qualitätsansprüchen gerecht werden“, so Betriebsinhaber Martin Lammermann. „Die Arbeitsbedingungen müssen einfach stimmen und dazu gehört auch die psychische und physische Gesundheit meiner Mitarbeiter“.

Um hier mehr Hilfe zu bekommen, hat sich Martin Lammermann an die IKK classic gewandt, die schon seit vielen Jahren Handwerksbetriebe in Sachen betrieblicher Gesundheitsförderung berät und unterstützt. Als erste Maßnahme wurde jetzt ein Gesundheitstag im Unternehmen



durchgeführt, bei dem der Rücken in Mittelpunkt stand. Und das mit gutem Grund: Erkrankungen der Wirbelsäule verursachen nicht nur die meisten Krankentage und damit hohe Kosten für die Unternehmen, Rückenschmerzen bedeuten für die Betroffenen immer auch Einschränkungen und Schmerzen. Mit Hilfe einer computergestützten MediMouse wurden die Form, Beweglichkeit und Stabilität der Wirbelsäulen der Mitarbeiter vermessen. Nach Abschluss dieser rund 20minütigen Untersuchung konnten dann mögliche Fehlstellungen und Prob-

leme festgestellt und den Mitarbeitern Empfehlungen zur Stabilisierung oder Verbesserung der Körperhaltung, zum gezielten Aufbau von Muskulatur und zur Verbesserung ihrer Beweglichkeit gegeben werden.

Die Mitarbeiter und die Unternehmensleitung waren von den Ergebnissen des Rückenchecks mehr als überzeugt: „Darum werden wir bei uns im Haus auch weiterhin auf das betriebliche Gesundheitsmanagement der IKK classic setzen“, so Martin Lammermann.



Ob Klempner, Bäcker, Maurer oder Schornsteinfeger: Das Handwerk bietet über 130 spannende Arbeitsfelder, die es zu entdecken gilt. (Quelle: [www.amh-online.de](http://www.amh-online.de))

**Kitas können noch mitmachen:**

## „Kleine Hände, große Zukunft!“

**Teilnahme am Kita-Wettbewerb des Handwerks noch bis Februar 2018**

„Kleine Hände, große Zukunft“ – unter diesem Motto weckt der bundesweite Kita-Wettbewerb seit September 2017 das Interesse von Kindern zwischen drei und sechs Jahren am Handwerk. Die Initiative der Aktion Modernes Handwerk e.V. (AMH) motiviert Kita-Kinder bereits zum fünften Mal, handwerkliche Tätigkeiten an der Seite von echten Handwerkern zu erleben und sogar selbst auszuprobieren.

Noch bis zum 5. Februar 2018 können Kita-Gruppen Fotos eines Riesenposters einreichen, auf dem sie ihre Eindrücke vom Besuch bei einem Handwerker festhalten – der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt! Eine Jury mit Vertretern

aus Handwerk und Frühpädagogik kürt anschließend die Landessieger, die je 500 Euro Preisgeld erhalten. „Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf eine rege Teilnahme und wünschen den Jüngsten einen spannenden Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt des Handwerks“, so Joachim Wohlfeil, Vorsitzender der AMH. Wettbewerbspakete mitsamt Riesenposter und allen wichtigen Informationen können Erzieherinnen und Erzieher telefonisch unter 0241/89493-18 oder online auf [www.amh-online.de/wettbewerbspaket](http://www.amh-online.de/wettbewerbspaket) kostenfrei anfordern. Auch interessierte Handwerker können die Initiative ergreifen und Kitas vor Ort auf die Aktion aufmerksam machen.

## Technologietransferpreis 2017:

# Erfindungen mit Erfolgsgarantie

Den Technologietransferpreis 2017 (Seifriz-Preis) von handwerk magazin bekommen drei Betriebe und ihre Partner für Erfindun-

gen, auf die der Kunde gewartet hat. Drei Entwicklungen, die durch die Zusammenarbeit von Handwerksbetrieben und Wissenschaftseinrichtungen entstanden sind und zur Marktreife gebracht wurden, erhielten ein Gesamtpreisgeld von 15.000 Euro.

### Der Abschleppkönig

Immer wieder ärgerten sich Kfz-Meister Josef Vorndieck, aber auch seine Kunden, wenn er zu einem Pannfahrzeug gerufen wurde, dieses aber nicht vor Ort reparieren konnte und deshalb einen Abschleppdienst organisieren musste. „Für den Kunden war das umständlich und teuer, und ich habe auch viel Zeit vergeudet“, so Vorndieck.

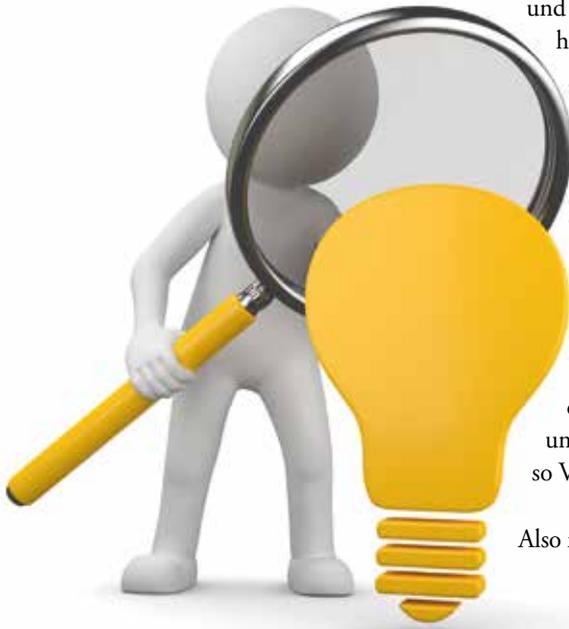
Also machte er sich auf die Suche nach einer Lösung: eine Abschleppvorrichtung, die man einfach am Pkw mitführt und bei Bedarf schnell umbaut,

um ein liegendegebliebenes Fahrzeug zu bergen. Klingt einfach, aber erst nach drei Jahren Entwicklungszeit zusammen mit Wissenschaftspartner Professor Viktor Prediger von der Hochschule Osnabrück war der Car Caddy serienreif. Dass die Kunden auf so eine Lösung gewartet haben, zeigen die Anfragen von Autoherstellern, Automobilclubs und sogar der Polizei.

### Der Heizungsanierer

Auch bei Heizungsbaumeister Karim Kudsi war der Kundenwunsch Antrieb für seine Innovation. Undichte Kunststoffleitungen in älteren Fußbodenheizungen konnten nicht repariert werden, sondern meist musste der Fußboden aufgestemmt und die Leitungen neu verlegt werden. Ein Grauen für jeden Hausbesitzer!

Doch die können aufatmen. Nach zwei Jahren Entwicklungszeit in Zusammenarbeit mit Professor Michael Herzog von der TH Wildau/Berlin saniert Kudsi jetzt Fußbo-



Ne ganze Menge Schotter:

# Neander Energie schenkt Ihnen bis zu 100 Euro!

Jetzt zu jedem neuen Strom- und Gasvertrag je 50 Euro Bonus sichern. Weitere Infos unter [www.neander-energie.de](http://www.neander-energie.de).

Gültig für Strom- und  
Gasverträge bis zum  
31.01.2018

Ein Unternehmen  
der Stadtwerke Wülfrath,  
Heiligenhaus, Erkrath

**n** neander  
energie



denheizungen, in dem er die Leitungen von innen mit einem speziellen Epoxidharz beschichtet. Weil das keinen Dreck macht, das Haus nicht zur Baustelle wird und obendrein alles nur ein Drittel so viel kostet wie ein Komplettausbau, stehen die Kunden jetzt in der Warteschlange.

#### Der Fahrzeugbauer

Daniel Hemkers „Kunde“ war die EU. Sie wollte im Rahmen des Forschungsprojekts „TelliSys“ den Warenverkehr auf Straße

und Schiene optimieren. Das Fahrzeugbauunternehmen Wecon, dessen Geschäftsführer Hemker ist, entwickelte dafür einen Container für Lkw und Bahn, der 50 Prozent mehr Ladekapazität hat als ein herkömmlicher Behälter. Alexia Fenollar Solvay, wissenschaftliche Mitarbeiterin der RWTH Aachen, koordinierte das Projekt, an dem auch weitere Unternehmen beteiligt waren. Kunde EU war sehr zufrieden, die Speditionen und Lkw-Hersteller sind es auch.

Der Seifriz-Preis wird als Technologietransfer-Wettbewerb vom handwerk magazin zusammen mit der Steinbeis-Stiftung und der Signal Iduna Gruppe Versicherungen und Finanzen bundesweit veranstaltet. Er wird vom Verein Technologietransfer Handwerk organisiert und vom Baden-Württembergischen Handwerkstag sowie dem Zentralverband des Deutschen Handwerks unterstützt. Die nächste Ausschreibung für das 30. Jubiläum 2018 beginnt bereits im Dezember 2017.

#### Georg Fortmeier:

## Größte Oppositionsfraktion geht Stärkungskurs zugunsten der Berufsschulen mit

„Ich bin gegen Dieselfahrverbote“, versicherte der Vorsitzende des Landtagsausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung, Georg Fortmeier (SPD), die Delegierten der Dachorganisation Handwerk.NRW beim drängendsten und existenziellsten Thema für den Wirtschaftsbereich in den kommenden Monaten seiner Unterstützung. Und kündigte eine konstruktive Haltung ausdrücklich auch für die Förderung der dualen Bildungsstrukturen im Lande an.

Der SPD-Parlamentarier, einer der wichtigsten politischen Ansprechpartner für den Mittelstand im Lande, unterstrich in seinem Vortrag vor dem NRW-Handwerksrat unter Applaus, etwaige Versuche „zum Beispiel von Seiten der EU“, die Meisterqualifikation zu schwächen, seien im nordrhein-westfälischen Landtag auch in Zukunft „von Vorneherein zum Scheitern verur-

teilt“. Das Bekenntnis aller Fraktionen zum Meisterbrief als Qualifikationsziel und Voraussetzung für den Gewerbezugang im Handwerk sei „eine der Sternstunden des zurückliegenden Landtags“ gewesen – ebenso wie die fraktionsübergreifende, gemeinsame Verabschiedung der 171 Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission zur Zukunft des Wirtschaftsbereichs. Auch die Wertschätzung des Wirtschaftspolitikers für Wissens-Netzwerke kam unter den 92 Delegierten aus den Fachverbänden, Kammern und Arbeitnehmervertretungen des Wirtschaftsbereichs gut an: „Von einem regen Wissenstransfer profitieren die Regionen und die Innovation im Lande,“ bekannte Fortmeier sich zu einem Ziel, dem sich auch die neue Landesregierung mit Nachdruck verschrieben hat. Der Ausschussvorsitzende verteidigte im Übrigen in der Vergangenheit Erreichtes wie die Förderung von Meistergrün-

dungsprämie und Handwerksinitiative und räumte andererseits selbstkritisch auch politische Versäumnisse der alten Landesregierung nicht zuletzt gegenüber dem Berufsschulwesen und in der „bürokratischen Ausgestaltung“ zurückliegender Regierungsvorhaben ein. Zuvor hatte Handwerk.NRW-Präsident Andreas Ehlert der neuen Landesregierung einen „guten Start“ attestiert und begrüßte im Übrigen das bildungspolitische Vorhaben von Schwarz-Gelb, die Berufsschulen stärken und die Fachlehrerversorgung verbessern zu wollen, als „richtig und dringend notwendig.“ Handwerk.NRW-Hauptgeschäftsführer Josef Zipfel kündigte an, die Organisation werde sich in diesem Punkt wie auch bei der Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission zur Zukunft von Handwerk und Mittelstand „aktiv und öffentlich wahrnehmbar“ in die Verfahren einbringen.



Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe  
Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

**meisterfirma.de**  
...finde deinen Meister!



**WIR MARKIEREN FÜR SIE:**

- Straßen und Fahrbahnen
- Parkhäuser, Parkplätze
- Werkshallen, Werksgelände
- Warnmarkierungen
- Sportplätze und Spielfelder
- Individuelle Gestaltungen

**Kohl GmbH & Co. KG**  
Krummenweger Straße 173  
D-40885 Ratingen (Lintorf)  
Telefon +49 (0)2102 17293  
Telefax +49 (0)2102 18458  
mail@kohl-markierungen.de  
www.kohl-markierungen.de

**Gut hundert Tage neue Landesregierung:**

# Handwerk NRW zieht Zwischenbilanz

**Ehlert: „Erste wichtige Punkte der Agenda des Mittelstands sind angeschoben  
Ordnungspolitische Einflussnahme des Landes auf Verhandlungen in Berlin angemahnt**

Der Präsident von Handwerk NRW, Andreas Ehlert, zog für den beschäftigungsstärksten Wirtschaftsbereich des Landes (1,1 Mio. Erwerbstätige) eine positive Zwischenbilanz nach gut hundert Regierungstagen „Schwarzgelb“.

Es seien „bereits wichtige Punkte aus dem Forderungskatalog von Handwerk und Mittelstand erledigt oder angeschoben worden“. Ehlert benannte das „Aus“ für die Hygieneampel, die Entschlackung des zuvor „mit vergabefremden Kriterien vollgepfropften“ Tarifreue- und Vergabegesetzes und das „Go“ des Kabinetts für eine Umset-

zung der 171 Handlungsempfehlungen der Enquetekommission des letzten Landtags zur Stärkung von Handwerk und Mittelstand als „erste greifbar positive Entscheidungen“.

Die dort im Abschlussbericht empfohlenen Investitionen in die Infrastruktur und in eine bessere Fachlehrerversorgung der Schulform Berufskolleg „drängen“, so Ehlert. „Wir wirken deshalb darauf hin, dass erste Teilergebnisse des vorgesehenen Maßnahmenpakets zur Zukunftssicherung unseres Wirtschaftsbereichs zeitnah vorliegen“, so der Handwerkspräsident.

„Die Richtung stimmt“, attestierte Ehlert der neuen Landesregierung aus CDU und FDP. „Jetzt kommt es auf eine konsequente Umsetzung des eingeschlagenen Kurses an.“ Der Präsident der Dachorganisation des NRW-Handwerks kündigte eine konstruktiv-kritische Begleitung durch das NRW-Handwerk an, äußerte aber andererseits auch die Erwartung, dass das Land sich bei den anstehenden Koalitionsverhandlungen „als Stimme für den Mittelstand und für das Handwerk“ in Berlin einbringe.

„Die Landesregierung verfolgt mit ihren Haupt-Zielsetzun-

gen weniger Bürokratie, Verbesserung der Verkehrs- und Dateninfrastruktur, Innovationsförderung und Vitalisierung der Berufsbildung einen klar marktwirtschaftlichen Kurs“; das „spezifische Gewicht Nordrhein-Westfalens als bundespolitischer Akteur“ sei „groß wie lange nicht“ und müsse genutzt werden, um Einfluss auf „überfällige Korrekturen“ an der Steuerlast des Mittelstands durch Kalte Progression, an der „Klecker-Förderung der Energiewende“ und an der Gestaltung von Zuwanderung und Integration zu nehmen. „Ideologische Debatten für und wider Obergrenzen machen keinen Sinn;

[www.bergische-volksbank.de](http://www.bergische-volksbank.de)



**Ihre Finanzen?  
Die regeln wir!**

**VOLKSBANK &  
ANPACKEN**

 **Volksbank  
im Bergischen Land**

es kommt darauf an, sich pragmatisch und realistisch um die berufliche Eingliederung der Flüchtlinge zu kümmern“, so Ehlert wörtlich.

Als „Herausforderung von existenzgefährdender Dimension für das Handwerk“ bezeichnete Ehlert das drohende Einfahrverbot für Dieselfahrzeuge. Im Rahmen eines „Kommunalpolitischen Forums“ der Dachorganisation mit Landesverkehrsminister Hendrik Wüst und dem NRW-Städtetagspräsidenten Pit Clausen nahm der NRW-Handwerkspräsident in Raesfeld Hersteller, die Bundes- und Landespolitik sowie die Kommunen gleichermaßen in die Pflicht.

„Unsere Unternehmen sind zutiefst verunsichert. Sie haben in den letzten Jahren flächendeckend zig Millionen Euro in vermeintlich saubere Fahrzeuge investiert und wehren sich völlig zu Recht dagegen, die Suppe für Versäumnisse Anderer auslöffeln zu müssen.“ Die Öffentliche Hand müsse mit gutem Beispiel vorangehen, Fuhrparks und Busse umrüsten und den Verkehr verflüssigen. „Und zwar jetzt!“



Ford Gewerbewochen

## Mehrwert für Ihr Business.

### FORD TRANSIT KASTENWAGEN LKW BASIS

Bordcomputer, Beifahrer-Doppelsitz, 4-fach verstellbarer Fahrersitz, Fensterheber vorn elektrisch

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von

**€ 199,-<sup>1,2,3</sup>**

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	24.990,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	60000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	3.990,- €
Nettodarlehensbetrag	21.000,- €
Gesamtdarlehenbetrag	21.000,- €
47 Monatsraten à	199,- €
Restrate	11.647,- €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



...in Hilden  
und Solingen

**SCHIEFER**  
AUTOMOBILE GMBH

**Hilden**  
Auf dem Sand 28  
☎ (0 21 03) 90 84-0

**Solingen**  
Bonner Straße 91-97  
☎ (02 12) 2 67 26-0

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

<sup>1</sup>Ford Auswahl-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24–34, 50933 Köln. Angebot gilt für noch nicht zugelassene, für das jeweilige Zinsangebot berechnete neue Ford Nutzfahrzeuge bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Darlehensvertrages vom 01.10.2017 bis 30.11.2017 und nur für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z.B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. <sup>2</sup>Bei Neufahrzeugbestellung erhalten Sie eine modellabhängige Prämie von bis zu € 12.000,- (z. B. Ford Transit Kastenwagen, LKW Basis 350 L2, 2,0-l-TDCI Ford EcoBlue-Motor, 77 kW (105 PS)). Kaufpreis: € 36.990,-, nach Abzug des Ford Umweltbonus von € 12.000,- = € 24.990,- inkl. Überführungskosten) bei Abgabe und zertifizierter Verschrottung Ihres Diesel-Altfahrzeugs bis Euro 4 und älter. Zulassungsdauer Altfahrzeug mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs. Der Bonus wurde im o.g. Kaufpreis bereits berücksichtigt. Angebot gilt für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen). Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. <sup>3</sup>Gilt für einen Ford Transit Kastenwagen LKW Basis 350 L2 Frontantrieb 2,0-l-TDCI Ford EcoBlue 77 kW (105 PS).

**Qualität  
kommt  
nicht aus  
Dam Ping.**

# handwerk magazin zeichnete die Unternehmerfrauen 2017 aus

Im Rahmen des Bundeskongresses der Unternehmerfrauen in Schweinfurt kürte ‚handwerk magazin‘ die Gewinnerinnen des Wettbewerbs „Unternehmerfrau im Handwerk 2017“. Aus über 100 Bewerberinnen für diese inzwischen schon 26. Wettbewerbsrunde wählte die Jury zwei Preisträgerinnen in den Kategorien „selbstständige Unternehmerin“ und „mitarbeitende Unternehmerfrau“ aus.

## Kategorie

### „Selbstständige Unternehmerin“

In der Kategorie „selbstständige Unternehmerin“ überzeugte Nachfolgerin Katharina Koch von der Landfleischerei Koch im nordhessischen Calden die Jury. Im Betrieb ihrer Eltern ist sie seit 2013 für die Bereiche Kommunikation, Personal und Vertrieb verantwortlich, jetzt hat sie den Betrieb übernommen. Ein wichtiges Standbein für den Fleischereibetrieb ist heute der Online-Verkauf, den die junge Unternehmerin in den vergangenen vier Jahren immer weiter ausbaute. Denn Katharina Koch ist davon überzeugt, dass der digitale Wandel gerade für das Nahrungsmittel-Handwerk riesige Chancen bietet. Der Erfolg gibt ihr Recht. Denn schon heute erwirtschaftet der Fleischerbetrieb 20 Prozent seines Gesamtumsatzes übers Internet.



„Die Vorstellung, als Unternehmerin im Handwerk tätig zu sein, war und ist bis heute für mich viel attraktiver, spannender und erfüllender als alle anderen denkbaren Möglichkeiten. Ich hoffe, dass dies viele junge Menschen auch in Zukunft genauso sehen“, erklärte Katharina Koch in ihrer Rede bei der Preisverleihung.

## Kategorie

### „Mitarbeitende Unternehmerfrau“

Als „mitarbeitende Unternehmerfrau“ zeichnete ‚handwerk magazin‘ Schreinermeisterin Tanja König-Deeg von der Schreinerei und Küchenwerkstatt Deeg in Dittelbrunn, Schweinfurt, aus. Im Schreinerbetrieb Deeg verantwortet sie als Unternehmerfrau das gesamte Büromanagement, die Online-Aktivitäten und organisiert Kundenevents wie die Kochkurse in der betriebseigenen Aktionsküche. Außerdem arbeitet sie auch als Meisterin in

der Werkstatt mit und betreut immer noch zeitlich überschaubare Projekte wie die Fertigung von kleineren Möbelstücken. Zuhause „managt“ die Unternehmerfrau noch drei schulpflichtige Kinder. Tanja König-Deeg sieht sich klar als Handwerkerin. Schreinerin ist immer noch ihr Traumberuf. Und dieser Traumberuf definiert sich für sie über das selbstbestimmte Arbeiten und die handwerkliche Gestaltung.

„Ich empfinde es als Privileg, mit meinen Händen arbeiten zu dürfen und etwas entstehen zu lassen. Aber ich mag nicht nur die produktive Arbeit, sondern auch das unternehmerische Streben und Lenken, das in einem kleinen Familienbetrieb unweigerlich mit der Rolle der Unternehmerfrau verbunden ist“, sagte Tanja König-Deeg in ihrer Rede auf dem Festabend.

„Mit den diesjährigen Gewinnerinnen haben wir eine sehr gute Wahl getroffen. Die Preisträgerinnen 2017, Katharina Koch und Tanja König-Deeg, überzeugten mit ihren herausragenden beruflichen Leistungen, ihrer Persönlichkeit, und ihrer großen Leidenschaft fürs Handwerk“, erklärte Alexander Holzmann, Verleger von ‚handwerk magazin‘ und Jury-Mitglied.

## Bau- und Ausbauverbände koordinieren Tarifpolitik

Die Tarifpartner der Bau- und Ausbauverbände haben sich auf eine bessere Koordination ihrer tarifpolitischen Arbeit verständigt. Sie umfasst die Gewerke des Dachdeckerhandwerks, der elektro- und informationstechnischen Handwerke, des Gerüstbauerhandwerks, des Maler- und Lackiererhandwerks, des Metallhandwerks, des Tischlerhandwerks, des Raumausstatterhandwerks, des Sanitär-Heizung-Klima-Handwerks sowie das Baugewerbe und die Bauindustrie. Auf Gewerk-

schaftsseite sind die IG.BAU und die IG Metall beteiligt.

Ziel der am 15. Oktober 2017 in Berlin geschlossenen Verbändevereinbarung ist es, für tarifgebundene Bau- und Ausbaubetriebe Unklarheiten zu beseitigen, welche tariflichen Branchen-Regelungen im Hinblick auf Mindestlöhne oder Sozialkassenbeiträge für ihre Mitarbeiter Anwendung finden. Bisher mussten derartige Streitigkeiten oftmals in langwierigen und

kostenaufwendigen Gerichtsverfahren geklärt werden oder führten zu Einsprüchen und Verzögerungen bei Allgemeinverbindlichkeitserklärungen.

Die Verbändevereinbarung enthält eine ganze Reihe von Elementen, um künftig Auseinandersetzungen, die sich aus der branchenbezogenen Abgrenzung untereinander ergeben, zu vermeiden und offene Fragen einvernehmlich zu lösen. Dazu zählen insbesondere ein Verfahren zur Ko-

ordinierung der Geltungsbereiche der jeweiligen Tarifverträge, die Einbeziehung der Tarifvertragsparteien bei Konflikten von tarifgebundenen Mitgliedsunternehmen mit Sozialkassen, ein Konsultationsverfahren der SOKA-BAU zur Regelung unklarer Abgrenzungsfragen sowie die Bereitschaft der Sozialkassen des Maler- und Lackiererhandwerks (Die Malerkasse), des Dachdeckerhandwerks (SOKA-DACH), des Gerüstbauerhandwerks (SOKA Gerüstbau) und des Steinmetzhandwerks (ZVK Steinmetz), im Bedarfsfall entsprechende Verfahrensvereinbarungen zu tref-

fen, sowie neue Abgrenzungskriterien für das Elektro-, Metall-, SHK- sowie Tischlerhandwerk, die zeitnah tarifvertraglich umgesetzt werden sollen.

Mit dieser tarifpolitischen Koordination betreten die beteiligten Tarifpartner Neuland und wollen so einen Beitrag zur Stärkung der Tarifautonomie leisten. Sie schafft für die Unternehmen mehr Rechtssicherheit, vermeidet unnötige gerichtliche Auseinandersetzungen und trägt dazu bei, die Zusammenarbeit der Verbände der Ausbau- und Baugewerke weiter zu

festigen. Die Einigung war unter Moderation des Unternehmerverbandes Deutsches Handwerk (UDH) zustande gekommen.



# 40.000 UNTERNEHMEN DER BAUWIRTSCHAFT OHNE LIQUIDITÄTSENGPÄSSE

VON EXPERTEN  
VERSICHERT  
**VHV** ///  
VERSICHERUNGEN

## DEUTSCHLANDS BESTE KAUTIONSVERSICHERUNG

Über 270.000 Bürgschaften pro Jahr, mehr als 5 Mrd. Euro Gesamtobligo – als führender Kautionsversicherer sorgt die VHV für die Liquidität zehntausender Bauunternehmen und Handwerker und somit für deren finanzielle Absicherung. Denn viele Auftraggeber fordern heute von Bauunternehmen hohe Sicherheitseinbehalte – Liquiditätsengpässe sind häufig die Folge. Die einfache wie kostengünstige Lösung sind Bürgschaften der VHV Kautionsversicherung. Damit geben Sie Ihren Kunden Sicherheit, entlasten Ihre Kreditlinie bei der Bank und schaffen sich finanzielle Freiräume für weitere Projekte. Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrer **VHV Gebietsdirektion Köln, Ottoplatz 6, 50679 Köln, Tel.: 0221.207 02-92, Fax: 0221.207 02-57, kmueller-trojanus@vhv.de**

„Riegel vor! Sicher ist sicherer“

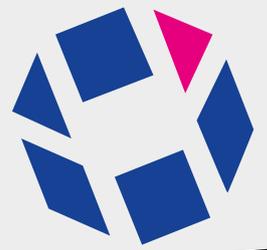
## Zuhause sicher

Die landesweite Aktionswoche „Riegel vor! Sicher ist sicherer“ startete im Kreis Mettmann diesmal mit einer Beratungs- und Auftaktveranstaltung im Forum Niederberg in Velbert und wurde von Kreisdirektor Martin M. Richter eröffnet. Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle und Handwerksbetriebe der hiesigen Schutzgemeinschaft im Netzwerk „Zuhause sicher“ standen mit interessanten Informationsständen zur Beratung über das sensible Thema Einbruchschutz bereit. Die Betriebe sind im Adressnachweis für mechanische Sicherungen des Landeskriminalamtes NRW verzeichnet und stellten

Sicherheitstechnik sowohl im Bereich mechanischer als auch elektronischer Sicherungsmöglichkeiten vor. Interessierte Haus- und Wohnungsbesitzer nutzten die Gelegenheit, sich einen Überblick über ihre Möglichkeiten zum Thema Einbruchschutz zu verschaffen und technische Sicherungsmöglichkeiten an ausgestellten Exponaten vor Ort auszuprobieren. Zusätzlich standen der polizeiliche Opferschutz, der gemeinnützige Verein Weisser Ring e.V. sowie die ehrenamtlich arbeitenden Senioren vom Aktionsbündnis Seniorensicherheit (ASS) für Gespräche und Informationen zur Verfügung.



# Meister **BRIEF**



**IHRE INNUNGSFACHBETRIEBE  
UND PARTNER  
IM KREIS METTMANN**



**HANDWERK  
ORDERT BEIM  
HANDWERK**

**Wir ziehen Profis an.**

**Berufsbekleidung**  
**Sicherheitsschuhe**  
**Arbeitsschutzartikel**



Seit 1987  
Peter Steiner  
Schützenstraße 92 · 40878 Ratingen  
Tel. 0 21 02 / 87 09 52 · www.ass-steiner.de



**Grünendahl** Planung und Ausführung sämtlicher  
 Fliesen- und Natursteine Fliesen- und Natursteinarbeiten  
 Meisterbetrieb *Eigene Ausstellung*

Agnes-Pockels-Str. 12 · 40721 Hilden  
 Telefon: 0 21 03 / 4 14 45 · Telefax: 0 21 03 / 33 02 08  
 E-Mail: info@fliesen-gruenendahl.de · Web: www.fliesen-gruenendahl.de

**Heizung · Sanitär · Fliesen** **NEU**  
 hinzugekommen ist: **Küchen- und Betonbau**

**Martin Preuß GmbH**

**02104-74 000**

Martin Preuß GmbH  
 Nordstr. 20  
 40822 Mettmann

*Baugutrocknung · Wasserschadensanierung*

**J. Mai & Co. GmbH** info@maibeton.de  
 Betonfertigteil-Werk www.maibeton.de

- Fertigteilfundamentstützen ➤ Elementdecken - Elementwände
- Fertigteiltreppenläufe ➤ Balkonplatten - Brüstungen
- Fertigteilstützen / Fertigteilbalken - Fertigteilfrostschrüzen

Tönisheider-Strasse 21 · 42489 Willfrath · Tel. 0 20 58-9 20 70 · Fax 0 20 58-60 98



**DER BESTE PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE.**  
**KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02183) 416521**



**Sicher online  
 verkaufen  
 ist einfach.**



**paydirekt**  
 sicher. einfach. direkt.

kreissparkasse-duesseldorf.de

Wenn die Zahlung Ihrer Kunden garantiert ist und Sie rund 50 Millionen potenzielle paydirekt-Nutzer\* erreichen können, die auch online auf ihre Hausbank vertrauen.

Jetzt informieren auf [www.sparkasse.de/paydirekt](http://www.sparkasse.de/paydirekt).

\* Anzahl der für das Online-Banking registrierten Kunden aller Sparkassen und deutschen Banken.

Wenn's um Geld geht  
 **Kreissparkasse Düsseldorf**

**Rolf Haukamp · Dachdeckermeister**

Dachdeckerei · Fassadenbau · Bauklempnerei

**DAS DACH VOM FACH**

Karnaper Str. 3 · 40723 Hilden · rolf@haukamp-dach.de  
 Tel. 0 21 03 - 6 62 34 · Fax 0 21 03 - 24 70 16



**DER KOMPETENTE UND ERFAHRENE PARTNER FÜRS DACH**

**BEDACHUNGSTECHNIK THOMAS WILLMES** GmbH

Dachstühle · Dachgeschossausbau  
 Energieberatung · Solaranlagen  
 Ausstellung von Energieausweisen

Hinter den Gärten 27 · 40764 Langenfeld  
 Telefon: 0 21 73 / 90 74 94 · E-Mail: willmes-dach@t-online.de  
 Telefax: 0 21 73 / 90 74 95 · Internet: www.willmes-dach.de

**Michael Strate Dachdeckermeister**

Bedachungen · Bauklempnerei · Fassade · Abdichtung



40764 Langenfeld · Eichenfeldstraße 50  
 Tel. 0 21 73/27 15 16 · Fax 0 21 73/27 15 17 · Mob. 01 75/3 47 13 28  
 info@strate-dach.de · www.strate-dach.de

**DER BESTE PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE.**  
**KONTAKT: STEFAN NEHLEN (02183) 416521**



**Am Häuschen 6**  
**40882 Ratingen**  
**Telefon 0 21 02 / 1 33 65 71**  
**Telefax 0 21 02 / 1 33 65 72**  
**info@selentbedachung.de**

Dacheindeckung • Fassaden  
 Inspektion & Wartung  
 Baustellenarbeiten • Kran-Service  
 Reparaturen • Wärmedämmung  
 Wohnraumdachfenstererbau

**Qualität kommt nicht aus Dam Ping.**

DAS HANDBUCH

Ein Janssen-Prinzip:  
**Mehr.**



**www.janssen-dach.de** Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profis.  
**Janssen**  
 Das Dach - unser Fach.



**STELZMANN**  
**BEDACHUNGSARTIKEL**  
VERBLENDER - KLINKER

Heiligenstr. 82  
 40721 Hilden  
 Tel. (0 21 03) 85 84  
 Fax (0 21 03) 2 22 63  
 kontakt@johann-stelzmann.de  
 www.johann-stelzmann.de

**ELEKTRO ERBACH** GMBH

Funkbustechnik · Energiemanagement  
 Lichttechnik · Elektroinstallation  
 Gebäudetechnik · Ausstellung · Planung

Heumarktstraße 12 · 42489 Wülfrath  
 Tel. 0 20 58/25 57 · Fax 0 20 58/7 27 56  
 eMail: info@erbachgmbh.de  
 www.erbachgmbh.de



*Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe  
 Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!*

**meisterfirma.de**  
 ...finde deinen Meister!



**Komfortabel Leben, Wohnen, Arbeiten und mehr**

Neubau, Altbau Sanierung, Sprechanlagen  
 EIB KNX zertifiziert durch die HWK Düsseldorf  
 Sicherheitstechnik (Videoüberwachung)  
 Allgemeine Reparaturen  
 Rauchwarnmelder Montage und Service  
 Trocken- und Nassbohrungen bis 150 mm

Elektrotechnik Lombert  
 Wallstraße 32-34  
 42551 Velbert  
 Telefon: 02051 8007790  
 Telefax: 02051 8007791  
 E-Mail: info@elektro-lombert.de

Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Elektrotechnik



**Rolf Dumschat** E-CHECK

Wärmepumpenanlagen, Warmwassergeräte,  
 Hausinstallationen, LED-Lichttechnik, Rolllanagen, Kundendienst

Marie-Curie-Straße 15 · 40822 Mettmann · Tel. 0 21 04 / 98 36 71 · Fax 0 21 04 / 98 36 72  
 www.dumschat-elektro.de · info@dumschat-elektro.de



Elektro-Installationen · Beleuchtungstechnik  
 ISDN-Telefonanlagen · Netzwerktechnik

42489 Wülfrath · Nachtigallenweg 3a  
 Telefon 0 20 58/98 11 30  
 Telefax 0 20 58/98 11 31  
 e-mail: paucken@t-online.de  
 www.elektro-paucken.de

**Paucken**  
 ElektroTechnik

**Hans Niggemeier**  
 Elektroanlagenbau GmbH

☎ **020 53/4 06 71** 📠 **0 20 53/56 17**  
 In der Heide 98 · 42553 Velbert-Nevigas  
 www.niggemeier-elektro.de

**25** 1991-2016 **JAHRE** **ML**  
**Martin Lammermann GmbH**

Elektrotechnik - Industrieelektronik - Datentechnik

Marie-Curie-Str. 31 Fon: 0 21 04/13 78 8-0 eMail: info@lammermann.de  
 40822 Mettmann Fax: 0 21 04/13 78 8-11 Internet: www.lammermann.de



**SCHÜRTZ**  
**ELEKTROTECHNIK GMBH**  
 ...und alles geht automatisch!

Hans-Böckler-Strasse 37 · 40764 Langenfeld · 02173 905925 · info@schuertz.de

Seit 1934 Ihr zuverlässiger Partner für Haushalt, Gewerbe und Industrie

**ELEKTRO**  
**E & B GLITTENBERG**

E & B Glittenberg · Inh. Jochem Born  
 Harkortstraße 12 · 42551 Velbert  
 Telefon 0 20 51/5 32 00  
 Telefax 0 20 51/5 33 39  
 www.glittenberg-elektro.de

Elektroinstallationen  
 Netzwerktechnik  
 Lichttechnik

**e-masters**

**ELEKTRO SCHNELLE**

Elektro-Installation  
Planung  
E-Check-Prüfungen

Inh. Rainer Uhl e.K.  
Bahnstr. 50 - 42781 Haan-Gruiten

www.elektroschnelle-haan.de  
info@elektroschnelle-haan.de

Tel. 021 04/96 1250  
Fax 021 04/617 09



**EDS GmbH**

Elektro- & Datentechnik • Service

Haberstr. 42 T: 0 20 51/80 52 00 info@eds-elektro.de  
42551 Velbert F: 0 20 51/80 52 01 99 www.eds-elektro.de

- Elektroinstallation
- Datennetzwerkinstallation
- Photovoltaik
- KNX-Anlagen
- Sat-Installation



# plein

Licht. Elektro. Technik.

Plein Elektro-Großhandel GmbH & Co. KG  
Nettelbeckstraße 7-15  
40477 Düsseldorf  
Telefon 0211 . 4694-0  
Telefax 0211 . 4694-250  
info@plein-elektro.de  
www.plein-elektro.de

**Wynfried Pollecker GmbH & Co. KG**

Glas- und Gebäudereinigung  
Bahnhofstrasse 117  
42551 Velbert  
Telefon 0 20 51/5 54 02  
Telefax 0 20 51/5 45 63  
www.pollecker-gmbh.de  
info@pollecker-gmbh.de

Neubaureinigung  
Unterhaltsreinigung  
Glasreinigung  
Metallreinigung  
Fassadenreinigung  
Betriebsreinigung  
Teppichreinigung



**RADDATZ**  
Gebäudereinigung und mehr GmbH

WIR PFLEGEN  
ZU PFLEGEN

www.raddatz-haan.de



**ROBERT Müller**

Glas- und Gebäudereinigung  
Düsseler Straße 12  
42489 Wülfrath  
Tel.: 0 20 58 / 61 72  
Fax 0 20 58 / 7 48 97  
www.gebaeudereinigung-wwulfraeth.de

Spezialreinigung von  
Büroräumen · Teppichböden Fassaden · Leuchtreklamen



**DER BESTE PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE.**

**KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02183) 416521**

**Ihr Spezialist rund ums KFZ.**

B&L Carservice GmbH · Auf dem Sand 30c · 40721 Hilden  
Tel.: (0 21 03) 4 58 87 · info@bl-carservice.de · www.bl-carservice.de




SUBARU Service-Partner: **Autodienst Alfons Kunz e. K.**  
Kirchstraße 23 · 40699 Erkrath  
Tel. 0211-9 00 30 30 · Fax 0211-9 00 38 88 · kunz.alfons@t-online.de

**ad** SUBARU  
www.subaru.de



## Reden wir übers Geschäft.

Haupt- und Abgasuntersuchungen – sind unser tägliches Brot. Leistungen im Rahmen der Arbeitgeber- und Betreiberpflichten – gehören zu unserem Kerngeschäft. Zuverlässiger und aussagekräftiger Gutachten-Service – dafür steht unser Name. Beim nächsten Termin sollten wir mal über die neuen Leistungen

reden, die wir zur Stärkung Ihres Geschäfts entwickelt haben. Freuen Sie sich schon jetzt auf einen spannenden Dialog.

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH · Region Düsseldorf/Wuppertal  
Tel. 0211 9700956

www.tuv.com

**TÜVRheinland®**  
Genau. Richtig.



Hansastraße 21  
40764 Langenfeld  
tel. 0 21 73/963 01 04  
fax: 0 21 73/963 01 07  
mobil: 0152 26027453  
www.mainzer-carservice.de · mail: d.mainzer@mainzer-carservice.de



Service erleben!  
**JÜNTGEN**  
HAAN · SOLINGEN

Autorisierter Mercedes-Benz,  
Service & Vermittlung  
Dieselstr. 9 · Haan  
An den Eichen 11 · Solingen

Ernst Jüntgen GmbH ( 02129 / 940 90  Mercedes-Benz [www.juengtgen.de](http://www.juengtgen.de)

**Energy Boost**  
Ihr FUCHS Partnerhändler informiert Sie gerne




**XTL** TECHNOLOGY  
AUTORISIERTER FUCHS PARTNER

LUBRICANTS TECHNOLOGY PEOPLE  
**FUCHS**

**LETHEN**  
Markenschmierstoffe

HUBERT LETHEN  
Mineralölhandelsgesellschaft mbH  
Gothaer Straße 13 ■ 40880 Ratingen  
Telefon: 02102 442037 ■ Telefax: 02102 471275  
www.letthen.de

macht Ihr Auto fit!  
**Auto Wissmann**



Kfz-Reparaturen aller Art · Amtl. anerkannter Bremsendienst  
SP-Sicherheitsprüfung Fahrtschreiberprüfung

Rheinlandstraße 23 · 42549 Velbert · Tel. (0 20 51) 2 38 39 · Fax (0 20 51) 224 39

**auto-nobel** KFZ.Servicecenter

tel. 02129-37 93 280 info@auto-nobel.de

- Reparaturen aller Art an allen Fahrzeugen • Unfallbeseitigung und Abwicklung
- Klimageservice • Reifenservice und Einlagerung • Smartrepair • Scheibenservice



**NUTZFAHRZEUGE**  
DAS PLUS FÜR  
GEWERBEKUNDEN.



**DER NEUE FIAT DOBLÓ-CARGO. ALLES BEGINNT BEI IHNEN.**

TOUCHSCREEN INFOTAINMENT-SYSTEME

HOHER GERÄUSCHKOMFORT.



1T NUTZLAST  
5,4 M<sup>3</sup> LADEVOLUMEN

EINZELRAUFAUFHÄNGUNG HINTEN

Der Doblo-Cargo Basis 1.3 Multijet 80<sup>1</sup>  
schon ab € **9.990,-** zzgl. MwSt.<sup>2</sup>

DER NEUE DOBLÓ-CARGO. EINFACH BESSER ARBEITEN.



**AUTOZENTRUM P&A** Autozentren

Fiat Professional Vertragspartner  
Pinner Straße 46  
Virchowstr. 140 - 146, 47805 Krefeld 42579 Heiligenhaus

Weitere attraktive Angebote finden Sie auf [www.Autozentren-PA.de](http://www.Autozentren-PA.de)

<sup>1</sup>Kurz Zulassung <sup>2</sup>Gewerbekunden-Angebot – Abb. zeigt Sonderausstattung




**Opel-Nutzfahrzeuge - Für jede Herausforderung die passende Lösung.**  
z.B.: Der Opel Vivaro Kastenwagen, praxisgerechte Funktionalität, Pkw-typischer Komfort sowie ausgesprochen niedrige Betriebskosten:

- bis zu 2,93 m Laderaumlänge
- bis zu 1,27 t Nutzlast

**UNSER BARPREISANGEBOT FÜR GEWERBEKUNDEN**

Opel Vivaro Kasten L1H1 2,7t, Euro 6  
1.6 CDTI, 70 kW (95 PS), MT6  
inkl. Radio, Bluetooth, USB, ZV, elektr.  
Fensterheber vorne, elektr. Außenspiegel,  
Bordcomputer, uvm.

**Kurz Zulassung**  
ab **16.790,- €** (zzgl. MwSt)  
19.980,10 € (inkl. MwSt)

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 8,0; außerorts: 5,9; kombiniert: 6,6;  
CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 175 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

**gierten**  
Autohaus Gierten GmbH  
Sitz Hilden, HRB 45265 Düsseldorf

Hans-Sachs-Straße 1  
**40721 Hilden**  
Tel. 0 21 03/4902-0  
opel-gierten-hilden.de

Schneiderstr. 16  
**40764 Langenfeld**  
Tel. 0 21 73/9063-0  
opel-gierten-langenfeld.de



**FÜR ALLE, DIE AUCH BEIM GESCHÄFTSWAGEN AUSGEZEICHNETES SCHÄTZEN.**

Konnektivitätssystem MZD Connect, hochwertiger Innenraum und preisgekröntes KODO Design, für das unser neuer Mazda CX-5 gerade mit der DESIGN TROPHY 2017<sup>®</sup> ausgezeichnet wurde.

DRIVE TOGETHER.

**BUSINESS LEASING MONATL. NETTO AB € 250<sup>00</sup>**  
**WARTUNG & VERSCHLEISS MONATL. AB € 19,95<sup>00</sup>**

**DER NEUE MAZDA CX-5**

**40699 Erkrath-Hochdahl** • Schimmelbuschstraße 27 • 02104/1386-0  
**42655 Söllingen** • Mängenberger Straße 220-224 • 0212/23369-0  
**42855 Remscheid** • Haddenbacher Straße 4 • 02191/4644846



**Nutzfahrzeuge**

**Der Caddy.**

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

**Volkswagen Caddy Kastenwagen „EcoProfi“** 1.2 TSI, BlueMotion Technology, 62 kW (84 PS), 5-Gang, Kraftstoffverbr. in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 4,8; komb. 5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: komb. 131. Candy Weiß, Berganfahrassistent, Multikollisionsbremse, elektr. Außenspiegel, elektr. Fensterheber, ZV mit Funkfernbedienung u.v.m.

Preis inkl. Überführung + Zulassung, zzgl. MwSt: **12.900,- €**

**GOTTFRIED SCHULTZ**  
 Gottfried Schultz Automobilhandels SE, Johannes-Flintrop-Straße 127, 40822 Mettmann, Sven Ulmann: Tel. 02104/925-118 • gottfried-schultz.de



**AUTO - VERMIETUNG**

**TRUCKCENTER LANGENFELD**

02173 / 90450-0

**Riesenauswahl an verschiedenen Fahrzeugen!!! Wählen Sie zwischen PKW, Kleintransporter, Bus, 7,5t, 12t, Sattelzügen, Auflieger etc.**

**Aktuell neu im Programm: 7,5 Tonner, 3-Seitenkipper und 2,7 T Nutzlaster**

Industriestr. 16 • 40764 Langenfeld (Rheinland) • Fax: 0 21 73 / 90 45 0-10  
 E-Mail: truckcenter-langenfeld@web.de • www.truckcenterlangenfeld.de  
 E-Mail Vermietung: fahrzeugvermietung@tcl1.de

**Boenicke & Boenicke GbR**  
 Maler- und Lackierermeister

- Lasur- und Wischtechnik • Modellierputze • Individuelle Raumgestaltung • Fassadenbeschichtungen • Wärmedämm-Verbund-Systeme • Design-Bodenläge-Laminat-Teppich

Im Bloor Feld 2 • 40789 Monheim am Rhein  
 Fon: (02173) 02 91 + 5 03 74 • Fax 032 22 2 45 85 69  
 info@malermeister-boenicke.de • www.malermeister-boenicke.de

**RHW**

Sachverständigen Büro  
 Sachverständiger – Baugutachter – Energieberater

Ralf Heinz Weber  
 Postfach 10 07 35  
 40771 Monheim am Rhein  
 www.svrhw.de

Telefon: (02173) 20 78 13  
 Mobil: (0178) 32 04 327  
 E-Mail: info@svrhw.de

**Jens Pichtemann GmbH**  
 Maler- u. Lackierermeister  
 Geogr. durch Ernst Pichtemann 1980

Jeder Mensch Jeder Raum Jedes Ding hat seine eigenen Vorstellungen.  
 Wir nehmen uns die Zeit um mit Ihnen gemeinsam die Ideen zu realisieren.

www.pichtemann.de Haan Tel. 8169 Pfalzstraße 12  
 Maler- & Lackierarbeiten – Exklusive Maltechniken  
 Spanndecken – Fassadengestaltung – WDVS – Böden  
 Ökologisch Bauen & Wärmedämmen in Silikat und Lehm

**MUTZE Malermeister**

Lieversfeld 10 • 42551 Velbert  
 Fon 0 20 51/25 31 51 • Fax 20 72 39  
 info@malermeister-muetze.de  
 www.malermeister-muetze.de

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Raumgestaltung
- Betonsanierung
- Fußbodenverlegung
- eigene Gerüste

**SCHAFFRANECK MALERMEISTER**  
 Fachbetrieb seit 1911

Mühlenstraße 18  
 42489 Wülfrath  
 Telefon (0 20 58) 31 64  
 Fax (0 20 58) 7 34 76  
 maler@schaffraneck.de  
 www.schaffraneck.de

- Malerarbeiten
- Wärmedämm-
- Verbundsystem
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung

Wärmedämmung • Fassadenanstriche  
 Innenarbeiten • WHG-Beschichtung

**Malerbetrieb Brandt GmbH**

Eichendorffstraße 6 • Wülfrath  
 Tel. 0 20 58 / 65 31 • Fax 7 95 17  
 Mobil 01 74 / 96 22 065  
 info@malerbetrieb-wuelfrath.de

**Hermes & Mertens**  
 Lack- und Farben-Großhandlung

www.wir-sind-farbe.de  
 info@hermes-und-mertens.de

Marlenweg 6  
 40721 Hilden  
 Telefon: 0 21 03 - 44 000  
 Telefax: 0 21 03 - 48 824

Öffnungszeiten:  
 Montag - Freitag 7.30 - 17.00 Uhr

**DER BESTE PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE.**

**KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02183) 416521**

**FECHNER** CNC-Drehteile CNC-Frästeile  
Baugruppen  
**GUT GEDREHT! 09 21 9 / 80 1 20**  
Klaus Fechner Zerspanungstechnik · Forststraße 45 · 40721 Hilden  
Fax: 5 17 80 · www.fechner-zerspanung.de · info@fechner-zerspanung.de

**SCHLOSSEREI-WUELFRATH.DE**  
Geländer · Gitter · Treppen · Tore  
Antriebe · Maßgefertigte  
Sektionaltore in vielen attraktiven  
Strukturen, Designs und Farben  
Metalltechnik Contag · Fortunastraße 26 · 42489 Wülfrath · Tel. 0 20 58 / 92 34-0

Meisterbetrieb  
gepr. Schweißfachbetrieb  
ZERTIFIZIERT  
nach DIN EN 1090

**Rost frei**



**Kompetenz in Stahl**

Lise-Meitner-Straße 4  
40764 Langenfeld  
Tel. 0 21 73 / 97 85-0

Fax 0 21 73 / 97 85-85  
info@ptpost.de  
www.ptpost.de

STAHL  
RÖHREN  
BAUEISEN

**PT.POST Eisenhandel**

23.000 m<sup>2</sup> Lagerfläche

**heinrich**  
Inhaber Axel Bruns

**Mobilität ALLTAG**  
Sicherung der Lebensqualität im Krankheitsbereich

**Sanitär · Heizung · Lüftung**  
Planung – Ausführung – Kundendienst – Energieberatung (auch Fachhandwerk DIN 1090)  
Stockhausstraße 50 · 40721 Hilden · Telefon 0 21 03/4 80 84 · Fax 0 21 03/3 18 74  
www.shk-heinrich.de · info@shk-heinrich.de

**SW SERVICE Sanitär Wärme GmbH**  
Sanitär · Heizung · Klima · Erneuerbare Energie

40 Jahre

SW Service Sanitär Wärme GmbH  
Schönholz 20 · 40724 Hilden  
Werkstatt-Lager · Herderstraße 1 · 40721 Hilden

Telefon 0 21 29 / 95 88 01  
Telefax 0 21 29 / 95 88 03

**PAULZEN**

Sanitär · Heizung · Klima  
Ihrer Badezimmers in 3D

- Planung, Erstellung von Heizungs-, Solar-, BHKW-, Klima- und Lüftungsanlagen
- Wartung Ihrer Heizungsanlage
- Sanierung sowie Planung Ihres Badezimmers in 3D

Paulzen GmbH & Co. KG · Industriestr. 37 · 40764 Langenfeld  
Tel. 02173 – 39957-0 · info@paulzen-gmbh.de · www.paulzen-gmbh.de

**Von Felbert GmbH**  
Kammerstraße 34-36 · 42555 Velbert  
Tel. (02052) 95 11-0 · Fax (02052) 95 11-20  
info@von-felbert.de · www.von-felbert.de

**Bäder von Felbert**  
Bäder  
Fliesen  
Marmor

**Heizung von Felbert**  
Sanitär  
Heizung  
Klima

**elements**  
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD**

MIT BEIßT DAS FACHT-HANDWERK

\* KRONPRINZENSTRASSE 74  
42655 SOLINGEN / T +49 212 22205-17 (18)

\* LIERENFELDER STRASSE 35  
40231 DÜSSELDORF / T +49 211 7355-291

\* ELEMENTS-SHOW.DE / BADAUSSTELLUNG UND MEHR

**Sanitär + Heizungstechnik**  
Blockheizkraftwerke  
Gasbrennwert + Solaranlagen  
individuelle Bäder

40699 Erkrath · Nordstraße 8  
Telefon (02 11) 24 60 44  
Telefax (02 11) 24 60 46  
www.reys-haustechnik.de

**Reys**

**DER BESTE PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE.**  
**KONTAKT: STEFAN NEHLEN (02183) 416521**

**Kundendienst MÄDER**

0 20 58 / 25 64  
Schillerstraße 31 · 42489 Wülfrath  
Installateur- und Heizungsbauermeister

info@maeder-shk.de www.maeder-shk.de  
**Sanitär · Heizung · Bäder**  
Gas- u. Heizungsscheck · Wasserschadenbeseitigung

Außerdem: Schlüsselanfertigung!

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTS-EMPHATIE VON RIBBING

**Ihr zuverlässiger Partner im Tischlerhandwerk**

**Ostermann**  
An allen Ecken und Kanten

**Der Ostermann Service**

- 1 m** Kanten in jeder Länge ab 1 Meter
- 2%** Jede Onlinebestellung mit 2 % Rabatt (Shop und App)
- 24 h** Bis 16.00 Uhr bestellte Lagerartikel innerhalb von 24 Stunden geliefert
- Airtec** Kanten versandfertig in nur 4 Werktagen
- Laser** Kanten versandfertig in nur 4 Werktagen
- INFRATEC** Infratec Kanten versandfertig in nur 4 Werktagen

Rudolf Ostermann GmbH · Schlavenhorst 85 · 46395 Bocholt · Tel.: 02871/25 50 -0  
Fax: 02871/25 50 -30 · verkauf.de@ostermann.eu · www.ostermann.eu

**Ideen in Holz**

**TISCHLEREI**  
**GEORG HILL**  
GmbH & Co KG

- Innenausbau
- Ladenbau
- Messebau

Winkelsweg 123-125 · 40764 Langenfeld  
Tel. 0 21 73-1 06 94 95 · Fax 0 21 73-1 06 99 93  
Mobil 01 71-5 44 53 34 · [info@Tischlerei-Hill.de](mailto:info@Tischlerei-Hill.de)

**FRANK CZASNY**  
**TISCHLEREI**  
**MEISTERBETRIEB**

Möbel · Innenausbau  
Fenster, Türen · Bestattungen

*einbruchshemmende Fenster und Türen*  
*Wohnungsabschlußtüren · große Zimmertürausstellung*

Heinrich-von-Stephan-Str. 9a · Fuhrkamp  
40764 Langenfeld · **Tel. 0 21 73 / 7 62 32** · [czasny@tischler.de](mailto:czasny@tischler.de)

**Tischlerei Olaf Monser**

Einbauschränke · Küchen · Büroeinrichtungen  
Ladenbau · CNC-Bearbeitung · Einzeilmöbel  
Rheinische Str. 16a · 42781 Haan · Tel. 02129/4910  
[www.tischlerei-monser.de](http://www.tischlerei-monser.de)  
[info@tischlerei-monser.de](mailto:info@tischlerei-monser.de)

**M**  
Möbel & Innenausbau  
kreativ - professionell



**Steinrück**  
\_ beschläge \_ konzepte

[www.steinrueck.de](http://www.steinrueck.de)

**FAUST**  
\_ beschläge \_ konzepte

[www.edmund-faust.de](http://www.edmund-faust.de)

**EGGER**  
**FUNDERMAX**  
**SWL**  
**ORIGINAL HGM TÜREN**  
**remmers**

**FRANKEN-HOLZ**  
KOMPETENT IN HOLZ

Das wissen Sie als Profi auch:  
**Qualität ist kein Zufall,**  
sondern Erfahrungssache!

Das Holz-Kompetenz-Zentrum: 6000 m<sup>2</sup> Lager, Logistikzentrum und Großhandel!

GROSSHANDEL UND LOGISTIKZENTRUM  
Franken-Holz GmbH  
Am Ostbahnhof 7  
40878 Ratingen  
Tel.: 0 21 02 / 86 68 - 0  
[www.franken-holz.de](http://www.franken-holz.de)

MO - FR 7:30 - 18:00 Uhr  
SA 9:00 - 13:00 Uhr

## Weiterbilden – Weiterkommen!

# Von der Hilfskraft zur Fachkraft



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Mettmann

**Die „Weiterbildungs-Initiative Bergisches Land“ der Agenturen für Arbeit Bergisch Gladbach, Mettmann und Solingen-Wuppertal macht's möglich.**

Sie suchen händierend qualifizierte Fachkräfte – finden aber keine? - Haben Sie sich schon mal im eigenen Betrieb umgeschaut? Oft verbergen sich in der eigenen Mitarbeiterschaft bislang verborgene Perspektiven. Jemand, der/die die Chance verdient hat, über eine Qualifizierung vielleicht erstmals einen Berufsabschluss zu erwerben. Und schon viele Kenntnisse besitzt aus dem Bereich, in dem er/sie bereits als Helfer/in tätig ist - und wo Sie als Arbeitgeber nun dringend eine qualifiziert Fachkraft benötigen. Der Vorteil: Sie kennen die Mitarbeiterin/den Mitarbeiter bereits. Und diese/r auch den Betrieb, die Abläufe und die Kolleg/innen. Und: Die dann freiwerdende Helferstelle lässt sich leichter wieder besetzen.

### Eine Win-Win-Situation für Alle!

Gerade im Hinblick auf die sich verändernde Arbeitswelt und der demografischen Entwicklung ist es unerlässlich, alternative Wege

der Mitarbeitersuche, aber auch der Mitarbeiterbindung und –qualifizierung zu gehen. Betriebe mit bis zu 249 Mitarbeiter/innen erhalten von der Agentur für Arbeit Zuschüsse, um angelernte Kräfte zu Fachkräften weiter zu entwickeln. Bei Betrieben mit bis zu neun Arbeitnehmer/innen übernimmt die Agentur für Arbeit auf Antrag sogar die kompletten Kosten.

Sprechen Sie gerne Ihren persönlichen Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service an oder nutzen Sie die kostenlose Service-Nummer 0800 4 5555 20! Wir beraten Sie gerne zu den verschiedenen Möglichkeiten und finden mit Ihnen individuelle Lösungen. Informationen über das Programm finden Sie auch unter: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) » Unternehmen » Personalentwicklung » Weiterbildung von Beschäftigten

### Weiterbildung – bringt weiter...!



#### Weiterbilden – Weiterkommen!

Wenn Ihre Fachkraft in Rente geht, wird Ihnen der qualifizierte Nachwuchs fehlen - handeln Sie **JETZT!** Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie dabei, individuelle Lösungen bei der **Qualifizierung und Weiterbildung von Beschäftigten** zu entwickeln.

- Qualifizierungsplanung / Weiterbildungsplanung  
Michael Altieri: Telefon 02103 9595-20  
[mettmann.qualifizierungsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:mettmann.qualifizierungsberatung@arbeitsagentur.de)
- Finanzielle Förderung von Weiterbildung und Umschulung  
Stefan Konzak: Telefon 02103 9595-15  
Jürgen Vater: Telefon 02051 910-215  
[mettmann.wegebau@arbeitsagentur.de](mailto:mettmann.wegebau@arbeitsagentur.de)

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Mettmann

## Mettmanner Schreinerei Heidenreich

# 300 sehr gute Kundenbewertungen



300 sehr gute Kundenbewertungen hat die Mettmanner Schreinerei Heidenreich inzwischen im qih-Qualitätssiegel-Verfahren erhalten. Dieser im weiten Umkreis einzigartige Beweis für anhaltend höchstes Kundenvertrauen auf die handwerkliche Leistungsfähigkeit dieses Familienbetriebs war der „qih – Qualität im Handwerk Fördergesellschaft“, eine von Handwerksfachverbänden getragene Einrichtung, eine Ehrenurkunde wert, die qih-Geschäftsführer Henning Crone-meyer (l) dem so ausgezeichneten Schreinermeister Rüdiger Heidenreich (r) und seinem Sohn Simon über-reichte.

## Was feines von Fein

Schulungsreferent Hartmut Speidel vom renommierten Elektrowerkzeughersteller C. & E. Fein führte in der Lehrwerkstatt der Innung für Metalltechnik ein Seminar zum Umgang mit Handmaschinen zur Edelstahlbearbeitung durch. Zielgruppe waren Mitarbeiter und Außendienstler von Maschinen- und Werkzeughändlern aus der Region, die ausgiebig in Theorie und Werkstattpraxis unterwiesen wurden.



## Lichttestwochen im Oktober

# Lichttest im Autohaus Gierten

**Landrat Thomas Hendele lässt Beleuchtung seines Dienstwagens prüfen**



Für Landrat Thomas Hendele (r.) gehört es schon lange gewissermaßen zum guten Ton, alljährlich die vom Kraftfahrzeuggewerbe bundesweit und kostenlos angebotenen Lichttestwochen im Oktober zu unterstützen und die Beleuchtung seines Dienstwagens in einem Kfz-Meisterbetrieb prüfen zu lassen – diesmal im Autohaus Gierten in Hilden. Firmenchef Ralf Gierten (Mitte) und Innungsoberrmeister Alfons Kunz waren offensichtlich mit den Messergebnissen zufrieden und händigten dem Landrat guten Gewissens die Lichttest-Plakette aus. Und als Leiter der Kreispolizeibehörde tat Hendele ein Übriges und veranlasste auch in diesem Jahr wieder eine von ihm persönlich begleitete Schwerpunkt-Verkehrskontrolle zur Fahrzeugbeleuchtung, die in Langenfeld zahlreich fündig wurde – was Wunder, wenn Jahr für Jahr trotz aller Appelle regelmäßig mehr als 30 Prozent aller Pkw mit defektem Licht in der Dunkelheit unterwegs sind.



Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe  
Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

**meisterfirma.de**

...finde deinen Meister!

## Arbeitnehmerjubiläum

### 40 Jahre

- » Ulrike Bühning-Breuer, beschäftigt bei Westerheide GmbH in Geldern
- » Anke Schwarzingler, beschäftigt bei Christiane Heiden-Röhrig in Wülfrath

## Geschäftsjubiläum

### 25 Jahre

- » Heinz Peter Voß, Elektroinstallateurbetrieb in Hilden
- » Dirk Wüstrich, Installateur- und Heizungsbauerbetrieb in Monheim am Rhein
- » Pasqualino Fierro, Friseurmeister in Langenfeld
- » KRS Kfz-Reparatur-Service GmbH & Co. KG, Kraftfahrzeugmechanikerbetrieb in Haan
- » Patrick Kraft, Maler- und Lackiererbetrieb in Langenfeld

### 40 Jahre

- » Büttner OHG Heizung-Sanitär, Installateur- und Heizungsbauerbetrieb in Heiligenhaus

## Goldener Meister

- » Klaus Dieter Götsch, Maurermeister in Hilden
- » Andreas Langens, Karosseriebauermeister in Wuppertal
- » Rolf Schumacher, Schlossermeister in Langenfeld

## Neue Innungsmitglieder

### Elektro-Innung

- » Klaus-Dieter Brachmann aus Mettmann
- » Elektro + TK Anlagen Iserlohe + Co. GmbH

### Friseur-Innung

- » Kerstin Bösser aus Haan

### Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

- » Tim Stiegler aus Velbert
- » Bernd Christian Hoffmann aus Ratingen

# 20 Jahre Handwerkerkreis Erkrath

1997 als loser Verbund von ortsansässigen Handwerksfachbetrieben im Rahmen der damaligen Aktivitäten rund um das Stadtmarketing gestartet, 2006 mit Otmar Langer an der Spitze zu einem regelrechten Verein namens Handwerkerkreis Erkrath e.V. formiert, feierte diese im Kreis Mettmann einzigartige und seit 2014 von Olaf Grau geführte Handwerkergruppe kürzlich ihr 20-jähriges Bestehen. Bei der Feierstunde im Erkrather Rathaus gratulierten prominente Gäste: an der Spitze Bundestagsabgeordnete Michaela Noll, stv. Landrat Ernst Buddenberg, Bürgermeister Christoph Schultz – und natürlich Otmar Langer als Ehrenvorsitzender des Vereins, der 26 Mitgliedsbetriebe zählt und sich sowohl mit seinem alle zwei Jahre ausgerichteten Handwerkermarkt als auch mit seiner Lernpartnerschaft im Kooperationsnetz Schule – Wirtschaft einen ausgezeichneten Namen gemacht hat.

Fotos: Neubauer



## Rollladen- und Sonnenschutztechniker zu Gast bei StreetScooter



Rollladen- und Sonnenschutztechniker inspizierten StreetScooter: Nachdem die zunächst für die Post entwickelten und gebauten Elektro-Lieferwagen aus Aachen nun schon so viel Furore gemacht haben, wollten sich die Rollladen- und Sonnenschutztechniker aus erster Hand über die Praxistauglichkeit dieser Fahrzeuge informieren und waren mit einer Innungsverammlung zu Gast bei StreetScooter in Aachen. Deren Technikchef Fabian Schmitt informierte seine überaus interessierten Gäste ausführlich über die Entstehungsgeschichte und die technischen Entwicklungsschritte des 2010 im Umfeld der Technischen Hochschule RWTH gegründeten und seit 2014 zur Deutsche Post DHL Group gehörenden Pionierunternehmens, bevor es „auf die Piste“ ging – zum ausgiebig genutzten Probefahren der

verschiedenen E-Nutzfahrzeugmodelle. Auf Anregung von Schmitt planen die Innungsmitglieder nun eine Zusammenstellung der für den betrieblichen Einsatz im Rollladen- und Sonnenschutztechnikerhandwerk notwendigen Fahrzeugaufbauten und -ausstattungen, um womöglich ein branchentaugliches Sondermodell zu initiieren. Die Versammlungsteilnehmer trafen in Aachen eine weitere, berufsständisch sehr wichtige Entscheidung: Einstimmig wurde der 2016 beschlossene Austritt aus dem Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz zurückgenommen, nachdem der Verband eine Hauptforderung der Innung weitgehend erfüllt und die Leistungsfähigkeit seines Technischen Kompetenzzentrums zur Beratung der Mitgliedsbetriebe inzwischen deutlich verbessert hat.

## SHK-Versammlung auf ehemaligem Rittergut

Das war schon ein besonderes Ambiente für eine Innungsverammlung: Auf Einladung der Firma Grundfos kam die Innung für Sanitär- und Heizungstechnik zu ihrem Herbsttreffen im Rittergut Haus Morp in Erkrath zusammen, das der renommierte Pumpenhersteller mit großem Aufwand in ein hochmodernes Informations- und Schulungszentrum verwandelt hat, in dem die Innung gewissermaßen Premierengast war. Nach einem vor allem im technischen Trainingsbereich beeindruckenden Rundgang bestritt der Gast-

geber mit ausgiebigen aktuellen Informationen zur Digitalisierung in der Pumpentechnik sowie zur Abwassertechnik einen interessanten fachlichen Schwerpunkt der Versammlung, die intern zudem den Innungshaushalt für 2018 beschloss und sich intensiv über die im Rahmen der letzten Ausbildungsreform in Kraft getretenen Neuerungen der bald bevorstehenden „gestreckten Gesellenprüfung“ austauschte. Mit guten Gesprächen bei einem üppigen Imbiss klang diese nicht alltägliche Veranstaltung gesellig aus.

## Ukrainische Gäste von Maler Doege beeindruckt

Auf Einladung der Wuppertaler Horst-Rogusch-Stiftung, die vom Mehrheits-eigner des renommierten Maler-Werkzeugherstellers Storch begründet wurde, sich die Unterstützung nachhaltigen Unternehmertums auf die Fahnen geschrieben hat und zahlreiche Lern- und Existenzgründungsk Kooperationen mit Berufs- und Hochschulen sowie Universitäten in der Ukraine betreibt, war eine ukrainische Delegation zu Gast in der „Villa Fuchsberg“, dem Firmensitz von Maler und Boden Doege in Hilden.

Die ausländischen Trainerinnen zeigten sich beeindruckt – sowohl von der von Armin Doege erfolgreich verfochtenen Firmen- und Kooperationsphilosophie als auch von der besonderen Gestaltung seiner Ausstellungsräume. Dazu sei aus einem Schreiben der Stiftung auszugsweise zitiert: „Die strategische Ausrichtung als wichtiger Teil eines Netzwerks von erstklassigen Handwerksbetrieben, die Positionierung im Markt durch Beratung, Zuverlässigkeit und Hochwertigkeit sowie die konsequente Ausrichtung auf Qualität und Kundennutzen ... werden noch lange für unsere Aufbauarbeit in der Ukraine nachwirken ...“

Die geschmackliche Eleganz in den Ausstellungsräumen, aber auch die Inszenierung von Lebensgefühl durch Material, Farbgebung und Accessoires, haben für die Besucher aus der völlig anderen Welt in der Ukraine einen neuen Blickwinkel auch auf Lebensqualität geschaffen...“

**Können kennt keine Grenzen.**

Ab 01.01.2018

# Neuregelung bei der Abschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern

Mit dem Gesetz gegen schädliche Steuerpraktiken im Zusammenhang mit Rechteüberlassungen wurden die Grenzen für selbstständig nutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bestimmte Grenzen nicht überschreiten, - sog. geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) - angehoben.

**Danach gilt ab 01.01.2018: Sofortabschreibung:** GWG, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 800 € (bis 31.12.2017 = 410 €) nicht übersteigen, können im Jahr der Anschaffung oder Herstellung sofort abgeschrieben werden. Wird von dem Recht Gebrauch gemacht, sind GWG, die den Betrag von 250 € (bis 31.12.2017 = 150 €) übersteigen, in einem laufenden Verzeichnis zu erfassen, es sei denn, diese Angaben sind aus der Buchführung ersichtlich. Entscheidet sich der Unternehmer für die Sofortab-

schreibung der GWG unter 800 €, gelten für Wirtschaftsgüter über 800 € die allgemeinen Abschreibungsregelungen.

**Computerprogramme:** Die in den Einkommensteuer-Richtlinien genannte Grenze für die Behandlung von Computerprogrammen wie Trivialprogramme in Höhe von 410 € war an die Grenze für die Bewertungsfreiheit geringwertiger Wirtschaftsgüter angelehnt. Im Rahmen der nächsten Überarbeitung der Einkommensteuer-Richtlinien ist auch hier eine Anhebung auf 800 € vorgesehen.

**Sammelposten:** Nach wie vor besteht die Möglichkeit, GWG über 250 € (bis 31.12.2017 = 150 €) und unter 1.000 € in einen jahresbezogenen Sammelposten einzustellen und über 5 Jahre abzuschreiben. Sie brauchen dann nicht in ein laufendes Verzeichnis aufgenommen werden. Auch Wirtschaftsgüter unter 250 €

(bis 31.12.2017 unter 150 €) können in den Sammelposten aufgenommen werden und müssen nicht zwingend im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben werden.

**Anmerkung:** Es gilt zu beachten, dass das Wahlrecht für die Sofortabschreibung oder den Sammelposten für alle in einem Wirtschaftsjahr angeschafften Wirtschaftsgüter nur einheitlich ausgeübt werden kann.

**Überlegung:** In Hinblick auf diese Neuregelungen lohnt sich - aus steuerlicher Sicht und wenn wirtschaftlich sinnvoll - ggf. die Beschaffung derartiger Wirtschaftsgüter in das Jahr 2018 zu verlagern, um damit die besseren Abschreibungsbedingungen zu nutzen.

Quelle: MIZ GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

## Kassen-Nachschau ab 01.01.2018

Aufgrund der im Rahmen von Außenprüfungen wiederholt festgestellten Manipulationen an Registrierkassen hat der Gesetzgeber mit dem „Gesetz zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen“ auch eine sog. Kassen-Nachschau implementiert. Diese kann ab 01.01.2018 in den Geschäftsräumen von Steuerpflichtigen während der üblichen Geschäfts- und Arbeitszeiten und außerhalb einer Außenprüfung durchgeführt werden. Eine vorherige Ankündigung ist nicht erforderlich. Abweichend davon dürfen Wohnräume gegen den Willen des Inhabers nur zur Verhütung dringender Gefahren für die öffentliche Sicherheit betreten werden. Die Kassen-Nachschau stellt ein besonderes Verfahren zur zeitnahen Prüfung des ordnungsgemäßen Einsatzes des elektronischen Aufzeichnungssystems, der Ordnungsmäßigkeit der Kassenaufzeichnungen und der ordnungsge-



mäßen Übernahme der Aufzeichnungen in die Buchführung dar. Die von der Nachschau betroffenen Steuerpflichtigen haben die relevanten Aufzeichnungen, Bücher und Organisationsunterlagen auf Verlangen vorzulegen und Auskünfte zu erteilen. Sofern die Daten in elektronischer Form vorliegen, gelten die bekannten Verpflichtungen bezüglich des Datenzugriffs bzw. der maschinellen Auswertung. Kontrolliert werden können sowohl Registrierkassen, computergestützte Kassensysteme und der ordnungsgemäße Einsatz des elektronischen Aufzeichnungssys-

tems wie auch offene Ladenkassen. Bitte beachten Sie! Eine Beobachtung der Kassen und ihrer Handhabung in Geschäftsräumen, die der Öffentlichkeit zugänglich sind, ist ohne Pflicht zur Vorlage eines Ausweises des Finanzbeamten zulässig. Dies gilt z. B. auch für Testkäufe. Im Falle von offenen Ladenkassen kann der Amtsträger zur Prüfung der ordnungsgemäßen Kassenaufzeichnungen einen sog. „Kassensturz“ verlangen sowie sich die Aufzeichnungen der Vortage vorlegen lassen. Besteht ein Anlass zu Beanstandungen der Kassenaufzeichnungen, -buchungen oder der zertifizierten technischen Sicherheitseinrichtung, kann der Amtsträger „nach schriftlichem Hinweis“ ohne vorherige Prüfungsanordnung zur Außenprüfung übergehen.

Quelle: MIZ GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

# Sonderausgabenabzug bei der Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen

Versorgungsleistungen in Zusammenhang mit der Übertragung eines mindestens 50 % betragenden Anteils an einer GmbH sind als Sonderausgaben abziehbar, wenn der Übergeber als Geschäftsführer tätig war und der Übernehmer diese Tätigkeit nach der Übertragung übernimmt. Nach einer zu dieser Sachlage ergangenen Entscheidung des Bundesfinanzhofs vom 20.03.2017 **sind Versorgungsrenten jedoch nur dann als Sonderausgaben abziehbar, wenn der Übergeber nach der Übertragung der Anteile an einer GmbH nicht mehr Geschäftsführer der Gesellschaft ist.** Voraussetzung für eine steuerbegünstigte Anteilsübertragung ist demnach u. a., dass der Übergeber seine Geschäftsführertätig-

keit insgesamt aufgibt. Ist der Gesellschafter einer GmbH zugleich deren Geschäftsführer, übt er eine einem Einzelunternehmer oder einem Mitunternehmer an einer Personengesellschaft vergleichbare „betriebliche“ Tätigkeit aus. Diese gibt er aber nur dann auf, wenn er nach der Übertragung der Anteile an der GmbH nicht mehr Geschäftsführer der Gesellschaft ist. Bleibt er hingegen Geschäftsführer, überträgt er ausschließlich eine Kapitaleinkunftsquelle, deren Überlassung nach dem Willen des Gesetzgebers gerade nicht steuerlich begünstigt werden soll.

Quelle: MIZ GmbH Steuerberatungsgesellschaft

## Bei Einnahmen-Überschuss-Rechnung und offener Ladenkasse:

# Anforderungen an die Aufzeichnungen

Mit Beschluss vom 12.07.2017 bezieht der Bundesfinanzhof (BFH) zu einigen Besonderheiten der Kassenführung bei kleineren Unternehmen mit offener Ladenkasse und zur Vornahme von Hinzuschätzungen Stellung. Danach berechtigen formelle Mängel der Aufzeichnungen (nur) insoweit zur Schätzung, als sie Anlass geben, die sachliche Richtigkeit des Ergebnisses der Gewinnermittlung anzuzweifeln. Jedenfalls dann, wenn vorwiegend Bargeschäfte getätigt werden, können Mängel bei der Kassenführung aber den gesamten Aufzeichnungen die Ordnungsmäßigkeit nehmen.

**Die Finanzbehörde hat u. a. dann eine Schätzung der Besteuerungsgrundlagen vorzunehmen, wenn die Aufzeichnungen des Steuerpflichtigen der Besteuerung nicht zugrunde gelegt werden können, sie also nicht den Vorschriften der Abgabenordnung entsprechen oder sonst nach den Umständen des Einzelfalls Anlass besteht, ihre sachliche Richtigkeit zu beanstanden.**

Eine Aufbewahrung von Tagessummen- Belegen mit Einzelaufzeichnung der Erlöse und Summenbildung kann nach Auffassung des BFH, sofern im Betrieb keine weiteren Ursprungs- aufzeichnungen angefallen sind, in Fällen der Einnahmen-Überschuss- Rechnung und Verwendung einer offenen Ladenkasse den formellen Anforderungen an die Aufzeichnungen genügen. Die Rechtsprechung, wonach Einzelaufzeichnungen der Erlöse in bestimmten Fällen aus Zumutbarkeitsgründen nicht geführt werden müssen, ist nicht auf Einzelhändler beschränkt, sondern kann auch auf Kleindienstleister anwendbar sein. Anmerkung: Auch wenn der Bundesfinanzhof in diesem Fall zugunsten des Steuerpflichtigen entschieden hat, sei darauf hingewiesen, dass fehlende oder unvollständige Aufzeichnungen immer den Argwohn der Finanzverwaltung erregen und diese zu Schätzungen veranlassen, die i. d. R. nicht die

Realität des Betriebes abbilden und erhebliche Nachzahlungen - sowohl Einkommensteuer als auch Umsatzsteuer - mit sich ziehen.

Quelle: MIZ GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Wir stehen an Ihrer Seite.

In jeder Situation ein starkes Team für  
Wachstum, Stabilität und Erfolg.





Ihre Steuerberater und Wirtschaftsprüfer im Kreis Mettmann,  
Essen und Oberhausen.

Partner der:



KREISHANDWERKERSCHAFT  
METTMANN



KREISHANDWERKERSCHAFT  
ESSEN

**MIZ Steuerberatung GbR**  
Calor-Ernag-Straße 2  
40878 Ratingen  
Tel. 02102 / 99 29-00

Ihr Ansprechpartner:  
Ewald Vielhaus  
Steuerberater | Vereidigter Buchprüfer

MENSCHEN. IDEEN. ZAHLEN.

www.miz.de Die Beratergruppe

# Künstlersozialabgabe auch für GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer?

Mit der Einführung der Künstlersozialversicherung kann jede Inanspruchnahme einer künstlerischen oder publizistischen Leistung durch ein Unternehmen bzw. einen Verwerter abgabepflichtig sein. Für die Inanspruchnahme selbständiger künstlerischer oder publizistischer Leistungen ist die Künstlersozialabgabe zu zahlen. Der Abgabensatz beträgt für 2017 4,8 % und sinkt zum 01.01.2018 auf 4,2 %. Abgabepflichtig sind i. d. R. Unternehmen unabhängig von ihrer Rechtsform, die typischerweise als Verwerter künstlerischer oder publizistischer Werke oder Leistungen tätig werden, wie z. B. Verlage oder Presse-

agenturen. Aufgrund einer sog. „General-klausel“ kann jedoch jedes Unternehmen abgabepflichtig werden, wenn es „nicht nur gelegentlich“ selbstständige künstlerische oder publizistische Leistungen für Zwecke seines Unternehmens in Anspruch nimmt und damit Einnahmen erzielen will. Nicht abgabepflichtig sind Zahlungen an juristische Personen - also an eine GmbH. Mit dem Gesetz zur Stabilisierung der Künstlersozialabgabe wird der Begriff der „nicht nur gelegentlichen“ Auftragserteilung durch eine sogenannte Bagatellgrenze von 450 € im Kalenderjahr konkretisiert. Anmerkung: Zu Überraschungen kann es bei

Betriebsprüfungen kommen, wenn der Prüfer die Zahlungen an „selbstständige“ GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer der Künstlersozialabgabe unterwirft. Davon betroffen sind Unternehmen, in denen der Gesellschafter-Geschäftsführer der „kreative Kopf“ des Unternehmens ist. Hier unterstellt die Künstlersozialkasse, dieser sei überwiegend künstlerisch oder publizistisch für die Gesellschaft tätig. Betroffene Steuerpflichtige sollten sich hier zeitnah beraten lassen!

Quelle: MIZ GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

## Das neue Transparenzregister

Durch eine Änderung im Geldwäschegesetz wurde das sog. Transparenzregister eingeführt. Das Register ist eine rein elektronische Plattform, die Angaben über die hinter einem Unternehmen stehenden wirtschaftlich berechtigten Personen enthält. Als wirtschaftlich berechnete Personen sind natürliche Personen zu verstehen, die an einer juristischen Person oder eingetragenen Personengesellschaft mehr als 25 % der Kapitalanteile oder der Stimmrechte besitzen oder auf andere Art auch Kontrolle über die Gesellschaft ausüben. Die neuen Transparenzpflichten

betreffen alle juristischen Personen des Privatrechts (u. a. AG, GmbH, UG [haftungsbeschränkt], Vereine, Genossenschaften, Stiftungen, Europäische Aktiengesellschaft [SE], KG a. A.), eingetragenen Personengesellschaften (u. a. OHG, KG, Partnerschaften) sowie „Rechtsgestaltungen“, d. h. bestimmte Trusts und Treuhänder von nicht rechtsfähigen Stiftungen mit eigennützigem Stiftungszweck und Rechtsgestaltungen, die solchen Stiftungen in ihrer Struktur und Funktion entsprechen. Von der Mitteilungspflicht ist die GbR grundsätzlich nicht betroffen, es sei

denn, sie hält Anteile an einer GmbH. Ergeben sich die im Transparenzregister einzutragenden Daten aus öffentlich einseharen und elektronisch abrufbaren Registern, wie z. B. Handels-, Partnerschafts-, oder Genossenschaftsregistern, sind Mitteilungen an das Transparenzregister nicht notwendig. Bei bislang nicht elektronisch hinterlegter Gesellschafterliste entfällt die Meldepflicht nicht. Daher ist grundsätzlich individuell zu prüfen, ob die wirtschaftlich Berechtigten sich bereits aus den Registern ergeben. Juristische Personen und eingetragene Personengesellschaften haben Angaben zu den wirtschaftlich Berechtigten dieser Vereinigungen einzuholen, aufzubewahren, aktuell zu halten und der registerführenden Stelle unverzüglich elektronisch mitzuteilen. Die Mitteilungen mussten erstmals zum 01.10.2017 erfolgen. Mit der Führung des Transparenzregisters wurde die Bundesanzeiger Verlags GmbH beauftragt. Der Link zum Transparenzregister lautet: <http://www.transparenzregister.de> Anmerkung: Ein Verstoß gegen die gesetzlich vorgeschriebenen Pflichten kann mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 € oder, bei schwerwiegenden, wiederholten oder systematischen Verstößen bis zu 1 Mio. € belegt werden.

Quelle: MIZ GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

Offizieller Partner  
der Kreishandwerkerschaft

**Schmidt-Sicking • Conze • Koch • Kessels**  
Rechtsanwälte

- ▶ **Lothar Schmidt-Sicking** · Rechtsanwalt  
Handels- und Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht, Baurecht
- ▶ **Michael Conze** · Rechtsanwalt  
Verkehrsrecht, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Mietrecht, Werkvertragsrecht
- ▶ **Markus P. Koch** · Rechtsanwalt zgl. Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Erbrecht, allgemeines Zivilrecht
- ▶ **Mike Kessels** · Rechtsanwalt zgl. Fachanwalt für Verkehrsrecht (ADAC-Vertragsanwalt seit 2009)  
Strafrecht, Schadensersatzrecht, Versicherungsrecht, allgemeines Zivilrecht

Friedrichstr. 202  
42551 Velbert

Telefon (0 20 51) 94 73 - 0  
Telefax (0 20 51) 94 73 - 33

email: [info@sckk.de](mailto:info@sckk.de)  
Internet: [www.sckk.de](http://www.sckk.de)

MIZ Steuerberatung GbR  
Büro Ratingen  
Calor-Emag-Straße 2 · 40878 Ratingen · Tel. 02102/9929-0 · [www.miz.de](http://www.miz.de)



MENSCHEN. IDEEN. ZAHLEN.  
Die Beratergruppe

# Wir sind markenunabhängig! Ihre Spezialisten für Unfall- reparaturen und Autolackierung



## in Heiligenhaus

**LANGENS GmbH**  
Höseler Str. 50  
42579 Heiligenhaus  
Tel.: (0 20 56) 32 77  
michael.zoglauer  
@autohaus-langens.de

**Unfallreparaturen Hillmann**  
Dieselstr. 8  
42579 Heiligenhaus  
Tel.: (0 20 56) 56676  
www.hillmann-uch.de

## in Velbert

**Martin Geiger**  
Neustr. 110  
42553 Velbert  
Tel.: (0 20 53) 87 43

**Max Witeczek**  
Hochstr. 12  
42553 Velbert  
Tel.: (0 20 53) 8 05 42  
www.max-witeczek.de

## in Mettmann

**Karosserie-Lackierfachbetrieb  
Dieter Scholler**  
Teichstr. 22  
40822 Mettmann  
Tel.: (02104) 1397039  
Fax: (02104) 1397083  
www.karosserie-scholler.de  
info@karosserie-scholler.de

## in Wülfrath

**Kalsdorf Karosseriebau GmbH  
Inhaber: Frank Schöning**  
Henry-Ford II-Str. 15  
42489 Wülfrath  
Tel.: (0 20 58) 7 42 36  
www.autolackiererei-wuelfrath.de  
info@kalsdorf-karosseriebau.de

## in Erkrath

**Wolfgang Klocke**  
Feldheiderstr. 47  
40699 Erkrath  
Tel.: (02104) 31999  
Tel.: (02104) 36672  
www.autotechnik-klocke.de

**Rappold Karosseriewerk GmbH**  
Mettmanner Str. 147  
42489 Wülfrath  
Tel.: (0 20 58) 89800  
Fax: (0 20 58) 898042  
info@rappold-karosserie.de

## in Hilden

**Th. Bizjak Karosserie  
Fachbetrieb GmbH**  
Gruitener Str. 13  
40699 Erkrath  
Tel.: (0 21 04) 94 86 28  
www.autofit-bizjak.de  
th.bizjak@autofit-bizjak.de

**Auto Prause**  
Weststr. 30  
40721 Hilden  
Tel.: (0 21 03) 98 62 98  
www.Auto-Prause.de

**Auto-Service  
Gerd Ertner & Söhne GmbH**  
Stockhausstr. 1-3  
40721 Hilden  
Tel.: (0 21 03) 33 18 40  
Fax: (0 21 03) 33 18 419  
www.ertner.autoprofi.de  
kontakt@ertner.autoprofi.de

**ABC Karosserie- & Lackiertechnik**  
Niedenstraße  
40721 Hilden  
Tel.: (0 21 03) 39 89 630  
www.abc-karosserie-lackiertechnik.de  
abclackiertechnik.jan.ankauf@gmail.com

**Autolackierung  
Klaus Thimm**  
Zur Verlach 15  
40723 Hilden  
Tel.: (0 21 03) 64751  
Fax: (0 21 03) 64758  
info@fahrzeuglackierung-thimm.de

## in Langenfeld

**Jürgen Mailbeck**  
Hans-Böckler-Str. 26  
40764 Langenfeld  
Tel.: (0 21 73) 7 30 36  
www.mailbeck.de  
info@mailbeck.de



## Friseur-Obermeister Uwe Ranke lud ein Friseurtreff

Neuland betrat Friseur-Obermeister Uwe Ranke mit seiner Einladung zu einem sonn-täglichen Mitgliedertreffen der Innung in seinem Velberter Salon – garniert mit einer kleinen Präsentation der Frisurenmode für Herbst und Winter, doch vor allem gedacht zum Kennenlernen und kollegialen Gedankenaustausch auch über die künftige Ausrichtung der Innungsarbeit. Die Rechnung ging prima auf, denn in ungezwungener Atmosphäre waren die Gäste rasch in lebhaftes Gespräch vertieft und lieferten dem gastgebenden Obermeister und seinen Vorstandskollegen wie erhofft einige gute Wünsche und Anregungen für ein attraktives, mitgliederorientiertes Programm ihrer Berufsgemeinschaft.



### Top-Hair

UWE RANKE



Mittelstraße 10 · 42551 Velbert  
Tel. 02051-59258 · top-hair-uwe-ranke@web.de

### LA BIOSTHETIQUE® Coiffeur



Haar-, Haut- und  
Schönheitspflege  
Fußpflege

0 20 51- 25 35 35  
42551 Velbert · Friedrichstraße 298  
www.friseur-kuhs.de

**P** am Haus

Meisterbrief 6.2017




**Friseur Muckel in Velbert -  
Kreativ, innovativ, traditionsbewusst ...**

... so kennen uns die Kunden und das schätzen sie. Die entspannte, mediterrane und familiäre Atmosphäre machen den Besuch bei uns zu einem besonderen Erlebnis. Dabei stehen Ihre Wünsche jederzeit im Mittelpunkt. Unser "Meisterteam" freut sich auf Ihren Besuch.

Heiligenhauser Straße 61 · 42549 Velbert · Telefon: 02051/64139 · Fax: 02051/312841



**Coiffeur Team Taprogge**



Benrather Straße 42 40721 Hilden 02103 54541

## Bachelor „Beauty Management“

# Gemeinsam das Friseurhandwerk stärken

Das Friseurhandwerk wird in naher Zukunft einen Studiengang erhalten. Mit dem Bachelor „Beauty Management“ sollen neue Karrierewege und damit attraktive Berufsperspektiven für junge Menschen geschaffen werden, um das Image der Schönheitsexperten zu stärken. Das ist eines der zentralen Ergebnisse eines Treffens zwischen der Handwerkskammer Düsseldorf, der Handwerkskammer Koblenz und dem Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks. Hierzu tauschten sich die Hauptgeschäftsführer Dr. Axel Fuhrmann, Alexander Baden, und Jörg Müller sowie Berufsbildungsexperten des Handwerks in Koblenz aus, um bei Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für den Friseurberuf zu kooperieren.

Denn nicht nur in Bezug auf das neue Bachelorstudium für das Friseurhandwerk wollen die Handwerkskammern und der Zentralverband ihre Zusammenarbeit ausbauen. Im gemeinsamen Gespräch wurde auch die Idee einer Erweiterung des Bundesleistungszentrums **Haare & mehr** unter Mitwirkung der HWK Düsseldorf forciert. Das Bundesleistungszentrum wurde 2016 von der HWK Koblenz und dem Zentralverband ins Leben gerufen. Beherbergt im hochmodernen Zentrum für Ernährung und Gesundheit in Koblenz, bietet es seitdem eine große Programmvierfalt von Marketingkursen und Workshops für Betriebsinhaber, Meister-



kursen für Gesellen bis hin zu Schulungen für das Ehrenamt.

Auch zwischen Zentralverband und der HWK Düsseldorf bestehen seit vielen Jahren enge Verbindungen im Fortbildungsbereich. Die erfolgreichen Spezialisierungskurse zum „Staatlich anerkannten Coloristen“ oder zum „Salon Service Manager“ sind hier nur zwei der vielen Beispiele.

Mit einer Zusammenarbeit beim Bundesleistungszentrum **Haare & mehr** und dem Bachelor „Beauty Management“ kann nun die Angebotspalette im Segment der Weiterbildung attraktiv erweitert werden. So werden Jugendliche, die sich für das Friseurhandwerk interessieren, berufliche Perspektiven aufgezeigt.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks



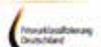
*Cut & Colour Deluxe*  
Kopfhaut, Haare und Haarpflege

*Ihr Beauty Friseur*

Solingerstr. 37 · 40764 Langenfeld

Termine nach Vereinbarung!  
Tel. 02173 82895

[www.cutandcolor-deluxe.de](http://www.cutandcolor-deluxe.de)



Wir bilden aus!

**HAIR & BEAUTY ARTIST**

LA BIOSTHETIQUE®  
PARIS

[www.hair-and-beauty-artist.de](http://www.hair-and-beauty-artist.de)

# Keine Sonderwege in der Friseurausbildung

Die Berufsausbildung im Friseurhandwerk, die im dualen Ausbildungssystem vor allem durch die Handwerksordnung und das Berufsbildungsgesetz klar geregelt ist, sichert die Unabhängigkeit und Zukunft des gesamten Friseurhandwerks. Davon ist der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks mit seinen dreizehn Landesinnungsverbänden und über 260 Innungen überzeugt.

Eine sogenannte private Ausbildung, wie sie derzeit von La Biothétique beworben wird, ist kritisch zu sehen. „Die gesetzlichen Vorgaben setzen enge Grenzen, die auch für Modelle dieser Art gelten“, sagt Präsident Harald Esser. Unterstützung erhält der Verband dabei vom Zentralverband des Deutschen Handwerks in Berlin, den Handwerkskammern, den Spitzen der Gewerkschaften und vor allem von den zuständigen Kultusministerien der 16 Bundesländer.

Umgehungskonstruktionen zur dualen Ausbildung in Form von ergänzenden privatschulischen Einrichtungen, die nicht in einem dauerhaften, öffentlichen und besonderen pädagogischen Interesse stehen, müssen nach Ansicht der Vertreter der Handwerksorganisationen kritisch überprüft werden. Ziel ist, dass die berufliche Ausbildung im Friseurhandwerk weiterhin gesetzeskonform realisiert und die Berufsschulpflicht gemäß der Kultushoheit der Länder umgesetzt wird.

Der Zentralverband ist davon überzeugt, dass ein Ausbildungs- oder Prüfungstourismus nicht die Zukunft und Modernisierung des Friseurhandwerks voranbringt, sondern nur die Einzelinteressen einiger weniger unterstützt. Konkret kritisiert der Zentralverband eine Sonderausbildung nach Vorgaben einer Kosmetikfirma (La Biothétique). Darüber hinaus werden beim Ausbildungsvertrag

Kündigungsbedingungen eingefordert, die mit dem Berufsbildungsgesetz konform sind und den Schutz der Auszubildenden nicht außer Acht lassen. Weiter müssen die gesetzlichen Vorgaben der Kostenfreiheit der Ausbildung gewahrt sowie die Teilnahme an der überbetrieblichen Ausbildung (ÜBA/ÜBL) gewährleistet sein.

Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks hat dazu bereits intensive Gespräche mit La Biothétique geführt. Die aktuelle Kommunikation des Unternehmens greift einem Spitzengespräch zwischen Handwerk und Unternehmen leider vor. Der Zentralverband wird konsequent die Grundwerte der dualen Berufsbildung im Friseurhandwerk verteidigen.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

## Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks und Pivot Point starten Kooperation

# Gemeinsam für Qualität und Professionalität

Die Qualität und die Professionalität in der Aus- und Weiterbildung im Friseurhandwerk soll zukünftig weiter ausgebaut werden. Das ist das Ziel der neuen Kooperation zwischen dem Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks und dem weltweit führenden Education Anbieter Pivot Point.

„Pivot Point International schätzt diese einzigartige Partnerschaft sehr, denn sie wird große Vorteile und Synergien für alle Friseure in Deutschland bringen“, sagt Jan Laan, Vice President International Business Development Pivot Point. „Pivot Point kehrt mit dieser Partnerschaft zu seinen Wurzeln zurück. Denn unser System hat seinen Ursprung im ganzheitlichen Bildungsansatz, wie er sich gerade

im dualen Ausbildungssystem in Deutschland zeigt.“ Gemeinsam wollen die beiden Partner neue Impulse im Friseurhandwerk setzen. „Pivot Point bringt dafür enorme Erfahrung, Professionalität und Expertise ein“, ist sich Jörg Müller, der Hauptgeschäftsführer des Zentralverbandes des Deutschen Friseurhandwerks, sicher.

Die neue Partnerschaft zwischen Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks und Pivot Point wird schon bald mit gemeinsamen Projekten und Kooperationen in der Berufsbildung mit Leben gefüllt. Konkret geht es um die Entwicklung neuer Aus- und Weiterbildungsseminare sowie um die gemeinsame Positionierung und Vermittlung der Aus-

bildungsinhalte innerhalb der dualen Ausbildung. Darüber hinaus werden beide Partner an der Entwicklung digitaler Fortbildungsangebote arbeiten.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks





## Bitte melden

# Freie Lehrstelle?

Kreishandwerkerschaft Mettmann

Gabriele Leßel

Postfach 10 07 61

40807 Mettmann

Fix per Fax: (0 21 04) 95 53-50

eMail: lessel@handwerk-me.de

## Ja, ich habe noch Lehrstellen frei!

Im Ausbildungsberuf:

Anzahl:

Im Ausbildungsberuf:

Anzahl:

Im Ausbildungsberuf:

Anzahl:

Anforderungsprofil:  Hauptschule  Realschule  Gymnasium

Besondere Anforderungen:

Mitteilung:

Ich bilde regelmäßig aus  Ich möchte erstmals ausbilden

Betriebsadresse

Ansprechpartner

Telefon

eMail

Datum/Ort

Unterschrift

# GANZE SEITE SELGROS

## Herzlich willkommen

in Ihrem SELGROS Cash & Carry  
Hilden



### Der SELGROS Cash & Carry für Sie!

SELGROS-Großhandelsmärkte sind auf die Bedürfnisse von Gastronomen, Kiosken, Einzelhändlern und anderen Gewerbetreibenden ausgerichtet und der ideale Profi-Partner für Sie! Wir unterstützen Sie täglich mit Angeboten, die Sie konkurrenzfähig machen sowie mit vielen Serviceleistungen von Profis für Profis.

### Vielfalt für Sie!

Bei uns finden Sie mehr als 50.000 Artikel aus dem Food- und Non Food-Bereich. Sie können Ihren gesamten Warenbedarf bei uns abdecken – individuell, bequem, zeitsparend und zu fairen Preisen!

Zutritt nur für Gewerbetreibende mit gültigem Einkaufsausweis. Den Ausweis erhält man sofort, wenn man eine gültige, amtliche Bescheinigung des angemeldeten Gewerbes vorlegt.

Das gesamte SELGROS-Team Hilden freut sich auf Ihren Besuch.

#### SELGROS Cash & Carry Hilden

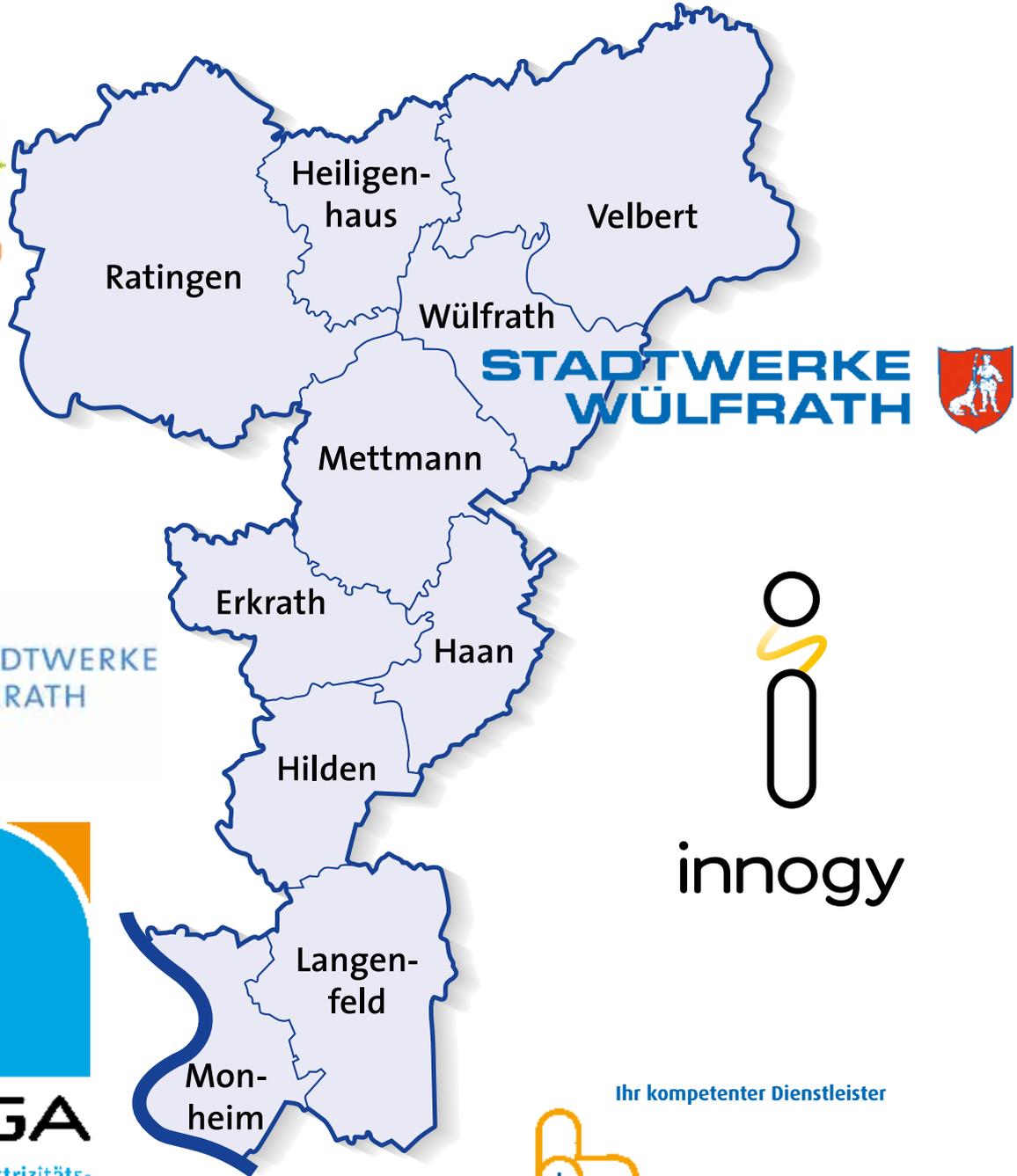
Oststraße 17 · 40724 Hilden  
Tel.: 02103 207-0 · Fax: 02103 207-199

#### Wir sind für Sie da:

Mo. – Fr. 7 – 22 Uhr · Sa. 7 – 20 Uhr

# Mit Energie und Leistung fürs Handwerk

**Stadtwerke Ratingen**



**MEGA**  
Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH

Ihr kompetenter Dienstleister

**Stadtwerke Langenfeld** **Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim**

## Die Versorgungsunternehmen im Kreis Mettmann

<b>MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH</b> 0 21 73 / 95 20-0, <a href="http://www.mega-monheim.de">www.mega-monheim.de</a>	<b>Stadtwerke Erkrath GmbH</b> 0 21 04 / 9 43 60-70
<b>rhenag Rheinische Energie AG</b> 0 21 04 / 95 08-0, <a href="http://www.rhenag.de">www.rhenag.de</a>	<b>Stadtwerke Langenfeld GmbH</b> 0 21 73 / 9 79-0
<b>innogy SE</b> 0 24 24 / 47-20 97	<b>Stadtwerke Ratingen GmbH</b> 02102 / 4 85-0, <a href="http://www.stadtwerke-ratingen.de">www.stadtwerke-ratingen.de</a>
<b>Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH &amp; Co. KG</b> 0 21 73 / 9 79-0	<b>Stadtwerke Wülfrath GmbH</b> 0 20 58 / 9 03-0